

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf

5. Mai 2023

Ausgabe Nummer 18

Kinderturntag



Kinder.
Joy of moving



k Tag des
Kinderturnens

Komm vorbei!

**Am 6. Mai 2023 in Sigmaringendorf
Sporthalle -In der Au-**

Bewegungslandschaften

„Wir möchten alle Kinder mit ihren Eltern einladen, die Vielfalt und Begeisterung an Bewegung zu erleben.“

ausprobieren und Spaß haben!

Kinder 1-5 Jahre von 10:00-12:00 mit Begleitperson

Kinder 6-12 Jahre von 14:00-16:00 mit Begleitperson

www.kinderjoyofmoving.de

DTB
DEUTSCHER TURN- & SPORTBUND

Deutsche
Kinderturn-Stiftung

k
Kinderturnen
Das Bewegungs-ABC

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmaringendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmaringendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer Herr Maichle, E-Mail: lorenz.maichle@lrasig.de	Telefon 07571/4636
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäuble	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmaringendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmaringen ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171 / 7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 0 75 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmaringen	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch	08 00 / 0 82 45 05
Störungsdienst der EnBW	08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmaringen - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 07572/7137-372
sowie -368 und -431

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstraße 1, 72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel.: 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmaringen
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung)

Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente, Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. (07571) 7438980

Tel. 07571 7474528

Fax 07571 7474530

Tafel Sigmaringen
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller

Tel: 0162 2860681

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen „Christi Himmelfahrt“ am 18.05.2023 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 20 auf **Montag, 15.05.2023, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, den 17.05.2023.

Wir bitten um Beachtung!!!

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen
☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen
- Vorortbesuch -
Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19:00 Uhr

Notdienstsprechstunde im Zollernalb Klinikum
Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt
☎ 07431/6306353
Sonn- und Feiertags: 10:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 05.05.2023
Marien Apotheke, Hauptstraße 78, Mengen, ☎ 07572/1020

Samstag, den 06.05.2023
Strüb Apotheke, Im Städtle 123, Veringenstadt, ☎ 07577/7326
Kanzach-Apotheke, Riedlinger Straße 5, Dürmentingen,
☎ 07371/129333

Sonntag, den 07.05.2023
Rats-Apotheke, Grabenbachstraße 12, Meßkirch,
☎ 07575/92120
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 15, Riedlingen,
☎ 07371/93510

Tierarzt

Samstag, den 06.05.2023 und Sonntag, den 07.05.2023
Janeta Dabruck, Bittelschießer Str. 7, Sigmaringen, ☎ 13654
Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen, ☎ 7492260

Wir sind für Sie da

Gemeinde Sigmaringendorf



☎ 07571/7305-0
✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de
www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Entsorgungstermine:

Montag, 08.05.2023	-	Papiertonne
Dienstag, 09.05.2023	-	Gelber Sack

Grabschändungen auf dem Friedhof

Der Gemeindeverwaltung wurde durch betroffene Bürger gemeldet, dass es in der letzten Zeit auf dem Friedhof zum Diebstahl von Grabbepflanzungen gekommen ist. Wir bitten die Bürger um verstärkte Aufmerksamkeit. Wer Beobachtungen -egal welcher Art und Weise- macht, soll diese doch bitte auf dem Rathaus, Ordnungsamt, Frau Will (Tel: 7305-21 oder will@sigmaringendorf.de), melden. Sämtliche Hinweise werden natürlich streng vertraulich behandelt.

Streumaterial kann aus den Streukisten entnommen werden

Bevor die im Gemeindegebiet aufgestellten Streukisten durch den Gemeinde-Bauhof eingesammelt werden, können die Anlieger das darin befindliche Streumaterial entnehmen und für eigene Zwecke verwenden.

Studentischer Austausch mit argentinischer Partnerstadt Rafaela soll intensiviert werden – Hochschulprofessor Funk aus Sigmaringen zu Gast

Vergangene Woche konnte Bürgermeister Schwaiger Herrn Professor Wilfried Funk von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen sowie die argentinische Austauschstudentin Giuliana Alloatti im Rathaus empfangen.

Nachdem der studentische Austausch zwischen Rafaela und Sigmaringendorf in Form von Praxissemestern bei örtlichen Unternehmen bereits seit mehreren Jahrzehnten fester Bestandteil der städtischen Partnerschaft ist, soll es zukünftig für Studierende auch verstärkt die Möglichkeit geben, an den jeweiligen Hochschulen Albstadt-Sigmaringen und UnRaf ein Auslandssemester zu absolvieren.

Bereits im März fand diesbezüglich ein Treffen von BM Schwaiger mit dem Rektor der Universidad Nacional de Rafaela (UnRaf), Prof. Dr. Rubén Ascuá, statt.



Landkreis Sigmaringen

Jubiläumsprogramm für Mai – Landratsamt lädt zum Tag der offenen Tür ein

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. So sieht das Veranstaltungsprogramm für den Monat Mai aus:

Für **Sonntag, 7. Mai**, lädt das Landratsamt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum **Tag der offenen Tür** ein. Von 11 bis 16 Uhr stellen die einzelnen Fachbereiche sich und ihre vielen Aufgaben- und Tätigkeitsfelder vor. Es gibt Mitmachangebote für die ganze Familie, Führungen durch den Erweiterungsbau und das St.-Anna-Haus und touristische Tipps für den Landkreis. Die Besucher können am Schreibtisch von Landrätin Stefanie Bürkle Platz nehmen und sich über die Ausbildungs- und Stellenangebote des Landratsamts informieren. An verschiedenen Verpflegungsständen gibt es kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, Obst und Eis, Crêpes, Pizza, vegetarische Gerichte und vieles mehr.

Darüber hinaus sind die Feuerwehr- und Straßenbaufahrzeuge des Landkreises zu sehen und es ist ein umfangreiches Rahmenprogramm geplant: mit einem Boulderturm, einem interaktiven Landkreis-Puzzle, einem Erlebnisparcours, einer digitalen Schnitzeljagd, einer Fotobox und der Möglichkeit, den Landkreis durch eine Virtual-Reality-Brille zu erleben. Hinzu kommen Vorlesegeschichten für Kinder (11.30, 12.30, 13.30 und 14.30 Uhr), Führungen zum Thema Energieversorgung (12 und 15 Uhr) und Vorführungen der Mähraupe (13 und 15 Uhr). Die Unfallrettung der Feuerwehr und das Deutsche Rote Kreuz zeigen um 13 und um 15 Uhr eine gemeinsame Schauübung. Um 14 Uhr beginnt die historische Führung „Vom Fürst-Carl-Landeskrankenhaus zum Landratsamt“.

Anlässlich des Kreisjubiläums sind im Mai aber noch weitere Veranstaltungen geplant. Der **Sportkreis Sigmaringen** zum Beispiel feiert am **Samstag, 13. Mai**, ebenfalls sein 50-jähriges Bestehen. Los geht es um **19 Uhr** in der **Stadthalle Sigmaringen**, Einlass ist ab 18 Uhr. Mit dabei sind Kunstturnerin Elisabeth Seitz, die Kunstradfahrerinnen Caroline Wurth und Sophie Marie Wöhrle, Jongleur Moritz Rosner, Freestyle-Fußballer Ralf Krich, die Tanzgruppe Showdance Delight, die Tanzgruppe Rock 'n' Roll Club Cadillac, die Turngruppe des Turnerbunds Sigmaringen, eine Rhythmische-Sportgymnastik-Gruppe des TSV Sigmaringendorf-Laucherthal und die American-Football-Mannschaft des SC Sigmaringendorf. Hinzu kommen Kinderclowns und eine Fotobox. Tickets sind erhältlich über die Internetseite www.sportkreissigmaringen-50jahre.de.

Das **Bildungswerk Inzigkofen** und die **Ortsgruppe Inzigkofen des Schwäbischen Albvereins** bieten am **Sonntag, 21. Mai**, einen „**Grenzgang zwischen Baden und Hohenzollern**“ an. Die kulturgeschichtliche Wanderung beginnt um 14 Uhr an der Pfarrscheuer in Vilsingen und führt entlang der badisch-hohenzollerischen beziehungsweise preußischen Landesgrenze zwischen Gutenstein und Vilsingen. Gemeinsam mit Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber und Erich Beck erkunden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grenzsteine von den 1840er- bis zu den

1930er-Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der **Ortsverein Pfullendorf im Schwäbischen Albverein** unternimmt anlässlich des Kreisjubiläums eine **Grenzwanderung am Sonntag, 21. Mai**, auf der **Höhe über Illensee**. Unter der Führung von Herbert Kälberer geht es auf dem Albvereinsweg hinauf zum Gedenkstein und anschließend entlang der Kreisgrenze zum Aussichtspunkt Bergesch. Auf diesem Abschnitt stehen drei noch gut erhaltene historische Grenzsteine, die auf das Jahr 1805 datiert werden. Vor Ort erfahren die Teilnehmenden viel Wissenswertes über die Gründung des Großherzogtums Baden und des Königreichs Württemberg. Auf Feldwegen geht es absteigend zum Mariahof entlang am Andelsbach zum See und von dort auf der rechten Seite entlang am See zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderung beginnt um 14 Uhr am Parkplatz der Drei-Seen-Halle. Die Wanderstrecke ist etwa sechseinhalb Kilometer lang. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Gäste sind willkommen.

Für **Mittwoch, 24. Mai**, laden der **Fachbereich Forst** des Sigmaringer Landratsamts und **Naturführerin Gerlinde Gruber** zum „**Waldbaden**“ bei der **Grillhütte Aspenhäule in Mengen** ein. Das langsame und bewusste Wahrnehmen des Waldes beginnt um 18 Uhr und baut Stress ab, stärkt das Immunsystem und bringt das Herz-Kreislaufsystem ins Gleichgewicht. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an post.forst@lra-sig.de und unter der Telefonnummer 07571/102-2510.

Der **Tag der Bläserjugend** findet am **Samstag, 27. Mai**, in **Hohentengen** statt. Dort gibt das **Kreisverbandsjugendorchester Sigmaringen** unter der Leitung von Dr. Ralf Uhl um 19.30 Uhr ein **Festkonzert** in der Göge-Halle. Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 7 Euro sind an der Abendkasse erhältlich. Das Kreisverbandsjugendorchester hat es sich zur Aufgabe gemacht, verschiedene Stilrichtungen der Blasorchesterliteratur und neue Werke zeitgenössischer Komponisten zu interpretieren und den Zuhörern zu vermitteln. Zum Repertoire der Musiker gehören unter anderem Werke von Rossano Galante, John Williams, Philipp Sparke und Alan Menken.

Informationsveranstaltung zur Pflanzenschutzmittelreduktion

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Steffen Schraudolf in Pfullendorf findet am **Donnerstag, 11. Mai**, eine **Informationsveranstaltung zum Thema Pflanzenschutzmittelreduktion** statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich von **19 bis etwa 21.30 Uhr** ein Bild von den Versuchen im Getreide, Winteraps und Mais machen. Die Versuche werden vorgestellt und mit den Veranstaltern und Berufskollegen diskutiert.

Veranstalter ist das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg als Leiter des Demonstrationsbetriebsnetzwerks Pflanzenschutzmittelreduktion in Kooperation mit dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und dem Regierungspräsidium Tübingen. Ziel des 2021 gegründeten Netzwerks ist es, verschiedene Ansätze für alle relevanten Kulturen zu entwickeln, um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirtinnen und Landwirte und findet auf dem Betrieb von Steffen Schraudolf, Sahlenbacher Straße 5, 88630 Pfullendorf, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt. Dazu sollten die Teilnehmenden das Kärtchen für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz mitbringen.

Wochenmarkt-Aktion soll Menschen für das Ehrenamt begeistern

Mit einer Aktion auf den Wochenmärkten im Landkreis Sigmaringen geht das „Netzwerk Ehrenamt“ den Erfahrungen der Menschen mit ihrem ehrenamtlichen Engagement auf die Spur. Damit soll das Thema wieder stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken und im Idealfall neue Menschen für das Ehrenamt begeistern. An einem Infostand mit dem „Juice Box“-Saftmobil des Kreisjugendrings suchen die Fachkräfte des Arbeitskreises das Gespräch mit den Marktbesuchern und bieten ihnen zusätzlich zum gegenseitigen Austausch einen „Ehrenamtscocktail“ an. Dabei soll unter anderem der Frage nachgegangen werden, was sich Menschen für eine ehrenamtliche Tätigkeit wünschen würden oder was sie davon abhält, ehrenamtlich aktiv zu werden. Auf den Wochenmärkten in Meßkirch, Sigmaringen und Gammertingen haben sich auf diese Weise bereits zahlreiche Gespräche ergeben. Bei drei weiteren Terminen gibt es dafür zusätzlich die Gelegenheit: am Dienstag, 16. Mai, von 7 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt in Pfullendorf, am Samstag, 17. Juni, von 7 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt in Mengen und am Mittwoch, 21. Juni, von 7 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in Bad Saulgau. Hintergrund der Aktion ist unter anderem die Erfahrung vieler Einrichtungen im Landkreis, die von einem Rückgang des ehrenamtlichen Engagements durch die Corona-Pandemie berichten. Demnach wird es immer schwieriger, Vorstandsposten in Vereinen zu besetzen oder neue Übungsleiter zu finden. Eine Online-Umfrage des Kreisjugendrings Sigmaringen im Sommer 2022 belegt diesen Trend: Das ehrenamtliche Engagement lässt nach. Mit der Präsenz auf den Wochenmärkten möchte das Netzwerk Ehrenamt auch auf die große Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hinweisen. Das „Netzwerk Ehrenamt“, ein Arbeitskreis aus Kreisjugendring, Caritas, Deutschem Roten Kreuz (DRK) und den Kirchen, hat es sich unter Mitwirkung des Landkreises zur Aufgabe gemacht, diesem Trend mit konkreten Maßnahmen entgegenzuwirken. Mit der Aktion „Ehrenamt – Du bist Gold wert“ wurde das Thema im vergangenen Jahr erstmals in die Öffentlichkeit getragen. Weitere Informationen zum Netzwerk Ehrenamt und seinen Ansprechpartnern sind auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/netzwerk-ehrenamt zu finden.

Landkreis Sigmaringen sucht Interessierte für den Winterdienst

Das Landratsamt Sigmaringen sucht **Interessierte, die Aufgaben im Winterdienst übernehmen möchten**. Für den Winterdienst fahren Sie zwischen Mitte Oktober und Mitte April auf Anforderung durch den örtlichen Einsatzleiter auf einer fest zugeordneten Strecke im Bereich der Straßenmeisterei Sigmaringen. Dabei befreien Sie die Straße von Schnee und Eis und verhindern Straßenglätte durch das Streuen von Feuchtsalz. Damit die Straßen im Berufsverkehr befahrbar sind, rufen die Einsatzleiter bei Bedarf ab 2.30 Uhr nachts die Fahrer zum Einsatz. Ab 3 Uhr geht es zumeist auf die Strecke. Bei Schneefällen tagsüber oder abends werden zum Teil bis 22 Uhr Einsätze gefahren. Dabei müssen Bundes-, Landes- und Kreisstraßen geräumt werden.

Interessierte benötigen einen Lkw mit ausreichenden Achslasten sowie eine gültige Fahrerlaubnis zur Besetzung der Früh- sowie der Spätschicht im Einsatzplan. Der Landkreis stellt den Schneepflug und das Streugerät zur Verfügung. Die Vergütung erfolgt nach festgelegten Sätzen für Einsatzzeiten und Bereitstellung der Fahrzeuge. Die Einsatzzeiten werden über eine vom Landkreis zur Verfügung gestellte Telematik aufgezeichnet, die die Abrechnung erleichtert.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich gerne an den Fachbereich Straßenbau, Telefon: 07571/102-8702, E-Mail: post.strassenbau@irasig.de, oder bei der Straßenmeisterei Sigmaringen, Telefon: 07571/7435-0, E-Mail: post.sm-sigmaringen@irasig.de.

Pedelec-Fahrer bilden sich fort in Theorie und Praxis

Bei einem Workshop des Arbeitskreises Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen, der sich vor allem an Pedelec-Fahrer richtete, haben die Teilnehmer ihr Wissen rund ums Fahrradfahren aufgefrischt und mehrere Fahrsicherheitsübungen absolviert. An einer Station informierte Gottfried Ruckh vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg über rechtliche Aspekte rund um die Pedelec-Nutzung und ging anhand praktischer Beispiele auf verschiedene Verkehrssituationen für Radfahrer ein. An einer weiteren Station gab Tim Wagner vom Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes praktische Tipps zur Ersten Hilfe bei Fahrradunfällen. Was dabei zu tun ist, konnten die Teilnehmenden direkt üben. Anja Schneider und Otto Peschke, Moderatoren des landesweiten Projekts „Radspaß – sicher e-biken“, ließen die Pedelec-Fahrer an einer dritten Station fahrpraktische Übungen zur Vorbereitung auf die Herausforderungen im Straßenverkehr absolvieren. Am Ende der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer ihre Urkunden und zogen ein ebenso positives Fazit wie die Veranstalter.

„Um die Teilnehmer möglichst gut darauf vorzubereiten, bieten wir eine solche Veranstaltung bewusst zum Beginn der neuen Rad-saison an“, sagt Klaus Kubenz vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg. Rolf Epple, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen, freute sich über die Anregungen für den Radverkehr im Landkreis Sigmaringen, die die Workshop-teilnehmerinnen und Workshopteilnehmer ihm bei dieser Gelegenheit direkt übermittelten. „Ich bin dankbar für sämtliche Vorschläge, die den Radverkehr im Landkreis noch sicherer und besser machen könnten“, sagt er. Hinweise nimmt der Radkoordinator auch gerne per E-Mail an rolf.epple@irasig.de entgegen.

Andere Behörden und Institutionen

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Einsprüche gegen Bescheide im Rahmen der Grundsteuerreform

Finanzämter versenden keine Eingangsbestätigung

Nachdem in Baden-Württemberg der Großteil der insgesamt rund 5,6 Millionen zu erwartenden Grundsteuererklärungen eingetroffen ist und jeweils über 2 Mio. Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheide versandt wurden, gehen auch Einsprüche gegen die Bescheide in den Finanzämtern ein. Eine schriftliche oder telefonische Eingangsbestätigung bei in Papierform übermittelten Einsprüchen erfolgt nicht.

Die Finanzämter bitten daher von solchen Anforderungen abzusehen.

Wer jedoch den Einspruch über das ELSTER-Portal – hier unter „Alle Formulare“/„Anträge, Einspruch und Mitteilungen“: <https://www.elster.de/eportal/formulare-leistungen/alleformulare/einspruch> abgibt, erhält, ebenso wie bei der Übermittlung einer Steuererklärung, automatisch eine Versandbestätigung.

Hinweis zum Ruhen der Einspruchsverfahren

Wird mit dem Einspruch ausschließlich die Verfassungsmäßigkeit des neuen Rechts angezweifelt und das Ruhen des Verfahrens beantragt, gewähren die Finanzämter dies grundsätzlich stillschweigend (sog. Zweckmäßigeruhe).

Auch ohne ausdrücklichen Antrag gehen die Finanzämter aus verwaltungsökonomischen Gründen davon aus, dass Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihrem Einspruch ausschließlich auf die Verfassungsmäßigkeit des neuen Rechts beziehen, einer Verfahrensruhe aus Zweckmäßigkeitsgründen zustimmen. Sofern Grundstückseigentümer deutlich machen, dass sie ein eigenes Gerichtsverfahren führen möchten, sind die Finanzämter angehalten, diesem Begehren nachzukommen und über den Einspruch durch Einspruchsentscheidung zu entscheiden.

Girls'- und Boys' Day: Besuche der Amtsspitze in einer Kita und in einer IT-Firma

Kultusministerin Theresa Schopper: **„Berufliche Orientierung ist ein Eckpfeiler unserer Bildung in Baden-Württemberg. Es ist uns wichtig, unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, in Berufe hinein zu schnuppern, die vermeintlich untypisch für ihr jeweiliges Geschlecht sind.“**

Was macht eigentlich eine Programmiererin in einem IT-Unternehmen den ganzen Tag? Das wollten Schülerinnen beim Besuch der Firma Vector Informatik GmbH in Stuttgart-Weilimdorf anlässlich des Girls' Day wissen. Und wie sieht der Arbeitsalltag eines Erziehers aus? Diesem Praxistest haben sich Jungen aus Stuttgart am Donnerstag, 27. April, anlässlich des Boys' Day im Kinderhaus Malvenweg in Gerlingen gestellt. Staatssekretärin Sandra Boser MdL und Staatssekretär Volker Schebesta MdL haben sich jeweils vor Ort ein Bild gemacht. Der bundesweite Aktionstag Girls' und Boys' Day findet jedes Jahr parallel statt und soll Mädchen die Gelegenheit bieten, Berufe kennenzulernen, in denen der Frauenanteil unter 40 Prozent liegt. Dies sind vor allem Berufe rund um IT, Digitalisierung, Technik und Naturwissenschaften. Jungen können sich an diesem Tag ein Bild unter anderem von Gesundheits- und Sozialberufen machen, wie etwa dem Beruf des Erziehers, ein bislang vorwiegend „weibliches Terrain“.

Das Kultusministerium unterstützt diese Anliegen auf ganzer Linie, schließlich ist die Berufliche Orientierung ein Eckpfeiler der Bildung in Baden-Württemberg. „Es ist uns wichtig, unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, den für sie passenden Beruf zu finden, unvoreingenommen und unabhängig vom Geschlecht“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. „Mit zahlreichen Maßnahmen wie etwa den Praktikumswochen BW setzen wir hier an.“ Die Grundidee dabei ist, dass Schülerinnen und Schüler wechselnde Tagespraktika in unterschiedlichen Betrieben, Unternehmen oder Institutionen absolvieren können. Auf der digitalen Vermittlungsplattform www.praktikumswochen-bw.de kann man sich dafür ab sofort registrieren.

Solche Praxiseinblicke auch in untypische oder weniger bekannte Bereiche spielen angesichts des Fachkräftemangels und der fortschreitenden Digitalisierung eine wichtige Rolle. Deshalb ist Kultusministerin Theresa Schopper auch die MINT-Bildung ein großes Anliegen: „Die Berufsfelder rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) bieten für Mädchen und junge Frauen spannende und zukunftssträchtige Entwicklungsmöglichkeiten.“ Das Kultusministerium fördert MINT-Fächer auf vielfältige Weise, zum Beispiel durch die Einrichtung eines MINT-Exzellenzgymnasiums mit Internat in Bad Saulgau

oder durch das MINT-Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT), das ab dem kommenden Schuljahr auch als dreistündiges Basisfach in den Jahrgangsstufen der gymnasialen Oberstufe belegt werden kann.

So attraktiv ist der Beruf des Erziehers

Abseits jeglicher Geschlechterklischees haben die Teilnehmer beim diesjährigen Boys' Day im Kinderhaus Malvenweg die Ärmel hochgekrempt und gemeinsam mit den Kita-Kindern ein Hochbeet gebaut. Im Gespräch mit Volker Schebesta MdL haben sie sich über ihre Motivation und ihre Berufswünsche ausgetauscht. Das Fazit des Staatssekretärs: „Der Boys' Day ist eine hervorragende Gelegenheit, um Schülern zu zeigen, wie attraktiv der Beruf des Erziehers ist und dass das Klischee des vermeintlich weiblichen Berufs überholt ist.“ Er ergänzt: „Die Zahl der Erzieherinnen und Erzieher in Ausbildung hat sich gegenüber dem Jahr 2008/2009 nahezu verdoppelt. Wir brauchen aber noch mehr gut qualifiziertes Personal in unseren Kitas, um den steigenden Betreuungsbedarf zu decken. Das Potenzial junger Männer ist dringend gefragt.“ Die Kita-Kampagne des Kultusministeriums „Mehr bekommst du nirgendwo!“ wirbt um künftiges Personal und zeigt, wie attraktiv der Beruf als Erzieherin oder Erzieher ist. Schebesta: „Kaum eine Tätigkeit gibt einem so viel wie die, kleine Kinder auf ihren Entwicklungsschritten zu begleiten. Und dabei fällt auch die Höhe des Gehalts besser aus, als viele glauben.“

Gute Karriereperspektiven für Mädchen in MINT-Berufen

Unterdessen haben Schülerinnen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren bei der Firma Vector Informatik GmbH IT-Luft geschnuppert. Das Unternehmen in Stuttgart-Weilimdorf mit 31 Standorten weltweit beteiligte sich am Girls' Day mit dem Programm „Mädchen und IT: 100% für einander gemacht“. In Workshops haben die Teilnehmerinnen beim Löten selbst Hand angelegt und beim Programmieren Grips gezeigt. Beim Gespräch mit zwei Mitarbeiterinnen haben sie sich über deren Erfahrungen als Frauen in der IT-Welt, Einstiegsmöglichkeiten und Karrierechancen ausgetauscht. „Die Vector Informatik GmbH unterstützt die Schulen im Land beispielhaft bei der Berufsorientierung und der Stärkung der MINT-Fächer“, sagt Staatssekretärin Sandra Boser MdL vor Ort. So fördert auch die firmennahe Vector Stiftung das Projekt „Mkid – Mathe kann ich doch!“. Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse und soll sowohl die MINT-Kompetenzen stärken als auch die Selbstwahrnehmung positiv verändern. Die Staatssekretärin ermutigt Mädchen und junge Frauen, sich für dieses Berufsfeld zu entscheiden: „Gerade in Baden-Württemberg, mit der einzigartigen Struktur von kleinen, mittelständischen und großen Unternehmen, den vielfältigen Forschungs- und Bildungseinrichtungen und dem hervorragenden Ausbildungssystem eröffnen sich für junge Frauen großartige Karriereperspektiven in den MINT-Berufen“, sagt Boser.

Weitere Informationen

Der Girls'- und Boys' Day findet einmal jährlich, zumeist im April, als eintägiges Schnupperpraktikum oder Workshop statt. An dem bundesweiten Zukunftstag beteiligen sich in Baden-Württemberg eine Vielzahl von Unternehmen, Hochschulen, Schulen und Institutionen mit eigenen Angeboten. Die landesweite Koordination liegt bei der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit.

Weitere Informationen zur Beruflichen Orientierung finden Sie hier, zu den Praktikumswochen BW hier, Infos zur Kita-Kampagne gibt's hier, und Wissenswertes zu den MINT-Fächern etwa hier.

Wissenschaftlich erprobtes Lesetraining an Grundschulen landesweit

Kultusministerin Theresa Schopper: „Mit der landesweiten Einführung dieses intensiven Lesetrainings reagieren wir auf die in der IQB-Studie zu Tage getretenen Schwächen. Wir stärken auf diese Weise eine dringend benötigte Kernkompetenz der Kinder und leisten einen wichtigen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit. Denn Erfolg in der Grundschule legt das Fundament für Erfolg im Leben.“

Sprachliche Kompetenzen sind der Schlüssel, um in Schule, Beruf und Gesellschaft zu bestehen. Doch gerade in diesen Bereichen waren die Ergebnisse des IQB-Bildungstrends für Baden-Württemberg nicht zufriedenstellend. Im Bereich „Lesen“ erreichen 19,1 % der Schülerinnen und Schüler nicht den Mindeststandard.

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport hat deshalb umgehend reagiert und führt nun für alle Grundschulen des Landes ein verbindliches Lesetraining ein, das sich an den Empfehlungen der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission der KMK ausrichtet. Dabei soll unter anderem künftig an den baden-württembergischen Grundschulen zwei Mal wöchentlich 20 Minuten aktiv laut gelesen werden.

„Wir stärken mit diesem Programm eine der wichtigsten Kernkompetenzen überhaupt. Viele im späteren Leben benötigte Fähigkeiten bauen darauf auf“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. „Die Maßnahme kommt insbesondere Schülerinnen und Schülern zugute, bei denen zu Hause nicht regelhaft Deutsch gesprochen wird oder denjenigen, für die ständiges Vorlesen im Elternhaus nicht selbstverständlich war.“ Diese Kinder täten sich naturgemäß in den ersten Schuljahren schwerer im Erwerb von Sprachkompetenzen.

Für die Grundschulen, die noch keine eigene Konzeption oder institutionalisierte Lesestrategie entwickelt haben oder dies beabsichtigen, stellt das Kultusministerium eine fertige Förderstruktur zur Verfügung: BiSS-Transfer, eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Länder, steht für Bildung in Sprache und Schrift. Es verfolgt den wissenschaftsbasierten Transfer von erprobten Konzepten zur Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung.

Es ist ein erklärtes bildungspolitisches Ziel in Baden-Württemberg, dass alle Grundschulen zum Schuljahr 2023/24 über eine fundierte Lesestrategie verfügen. Dass ein auf wissenschaftlicher Basis entwickeltes Lesetraining nun in der Breite in den Grundschulen des Landes eingeführt werde, sei ein wichtiger Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit, so Schopper. „Lesen, Schreiben und Ausdrucksvermögen sind elementare Kulturtechniken, denen wir von Anfang an besondere Aufmerksamkeit widmen müssen“, sagt die Kultusministerin, und ergänzt: „Unser Ziel ist es, den Unterricht an den Schulen gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern qualitativ so weiterzuentwickeln, dass er alle Kinder befähigt, den Anforderungen von Beruf und Gesellschaft erfolgreich und selbstbewusst zu begegnen.“

BiSS-Transfer: Systematisches Lesetraining in „Laut-Lese-Tandems“

BiSS-Transfer enthält verbindliche Elemente, die nachweislich Lernerfolge bei den Kindern im Lesen erzielt haben. Ein Beispiel sind die „Laut-Lese-Tandems“, die nach dem Sportler-Trainer-Prinzip funktionieren: Lesestarke Schülerinnen und Schüler bilden jeweils Zweiertteams mit leseschwächeren Schülerinnen und Schülern, um letztere bei der Verbesserung ihrer Leseflüssigkeit zu unterstützen. Erste Studien aus Hamburg zeigen, dass davon sowohl leistungsschwache wie leistungsstarke Kinder profitieren. Durch den Einsatz festgelegter Lesestrategien sowie der im Stundenplan verbindlich ausgewiesenen Leseförderbänder, spricht

fester Lesezeiten, lernen die Kinder zunehmend kompetent mit Texten umzugehen. Aus der Forschung ist bekannt, dass sich ein solches regelmäßiges Lesetraining positiv auf die Leseleistungen auswirkt. Das systematische Leseförderkonzept ist ein wirksames Instrument, um den Anteil der Kinder, die die Mindeststandards im Lesen erreichen, zu steigern.

Unterstützung der Lehrkräfte durch Sprachbildnerinnen und Sprachbildner

Die teilnehmenden Grundschulen werden in 12 regionalen Verbänden organisiert, die den Austausch und die Netzwerkbildung fördern sollen. 402 Grundschulen setzen das Programm bereits um. Nun soll der landesweite Roll-out möglichst alle Grundschulen einbeziehen.

An jeder Schule wird hierzu eine so genannte BiSS-Transfer-Projektgruppe eingerichtet sowie eine Ansprechperson benannt, die gemeinsam Sorge dafür tragen, dass die Absprachen und der Informationsaustausch innerhalb der Schule reibungslos erfolgen können. Dies ist eine wichtige Gelingensbedingung im Hinblick auf die systematische Vorgehensweise bei der Umsetzung des Lesecurriculums. Unterstützt werden die Schulen von sechs BiSS-Regionalkoordinatorinnen sowie von etwa 50 BiSS-Sprachbildnerinnen und Sprachbildnern, die für jede Regionalstelle des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) eigens dafür ausgebildet wurden, die Lehrkräfte bei der Umsetzung des BiSS-Lesecurriculums im Unterricht fachlich zu unterstützen. So werden den teilnehmenden Lehrkräften im Laufe des kommenden Schuljahres insgesamt rund 90 Fortbildungsveranstaltungen zur Förderung der Leseflüssigkeit sowie zur Förderung des Leseverstehens durch den Einsatz von Lesestrategien angeboten. Für weitere Hilfestellungen und das Beantworten von spezifischen Fragen stehen die BiSS-Sprachbildnerinnen und Sprachbildner in regelmäßig angebotenen BiSS-Transfer Online-Sprechstunden zur Verfügung.

Teil des Landesprogramms ‚Starke BASIS!‘

BiSS-Transfer für die Grundschulen ist ein wichtiger Bestandteil des landesweiten Programms Starke BASIS!, welches das Ziel verfolgt, die Basiskompetenzen in den Klassen eins bis acht in den Fächern Deutsch und Mathematik zu sichern.

In Baden-Württemberg setzten bislang 402 Grundschulen BiSS-Transfer um, bundesweit sind es bis zu 2700 Schulen und Kitas. Der Schwerpunkt liegt auf der systematischen Leseförderung.

Durch das auf Bundesebene angesiedelte wissenschaftliche Trägerkonsortium werden die Länder und Verbände zudem bspw. durch eine Tool-Datenbank, in der nach wissenschaftlichen Kriterien mehr als 100 Tools zu Diagnostik, Förderung und Professionalisierung im Bereich Sprachbildung dokumentiert sind sowie durch kostenfreie Handreichungen und Broschüren, in denen Tools und Konzepte zur sprachlichen Bildung vorgestellt werden, unterstützt.

Weitere Informationen zu BiSS finden Sie unter: www.biss-sprachbildung.de/.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Kindererziehung erhöht die Rente

Kinder zu erziehen kostet Zeit – oft auch Arbeitszeit. Die gesetzliche Rentenversicherung gleicht einige Nachteile wieder aus, denn die Zeiten der Kindererziehung bekommen Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen angerechnet. Was dahinter steckt und wie man die Anrechnung beantragt, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für die Erziehung eines Kindes werden bis zu drei Jahre als Beitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben, die sogenannten Kindererziehungszeiten. Hierbei handelt es sich um Pflichtbeitragszeiten, die sich später unmittelbar auf die Rentenhöhe auswirken. Für jedes Jahr Kindererziehungszeit erhöht sich die monatliche Bruttorente aktuell um 36,02 Euro (West) bzw. 35,52 Euro (Ost).

Später relevant: Kinderberücksichtigungszeit

Was viele nicht wissen: Neben den Kindererziehungszeiten werden auch Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung anerkannt. Sie beginnen nach dem Tag der Geburt und enden nach zehn Jahren. In Kombination mit anderen Zeiten können sie sich positiv auswirken. Vorrangig dienen die Berücksichtigungszeiten dazu, eventuelle Lücken im Versicherungsverlauf zu schließen.

Ein Plus für arbeitende Eltern

Wer Kinder erzieht und arbeiten geht, sammelt doppelt Punkte: Die Kindererziehungszeiten werden zusätzlich zu dem angerechnet, was die arbeitenden Eltern über die monatlichen Rentenbeiträge bekommen. Das gilt bis zu Beitragsbemessungsgrenze.

Antrag bequem online stellen

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert. Im Rahmen einer Kontenklärung geht das kinderleicht. Den Antrag können Eltern online bequem von zu Hause über den eService der DRV stellen: www.eservice-drv.de. Auch gemeinsame Erklärungen können dort abgegeben werden.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Kindererziehung – Ihr Plus für die Rente«. Sie kann im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Offenland-Biotopkartierung der LUBW startet

Kreise Rottweil, Calw und Böblingen sowie Neckar-Odenwald-Kreis und Bodenseekreis werden erfasst

Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg startet ihre diesjährigen Offenland-Biotopkartierungen. Die von der LUBW beauftragten fachlich qualifizierten Kartiererinnen und Kartierer sind in diesem Jahr in den Kreisen Rottweil, Calw und Böblingen sowie dem Bodensee- und Neckar-Odenwald-Kreis unterwegs. Kartiert wird jeweils vom Frühling bis in den Herbst. Dabei werden auch artenreiche Mähwiesen erfasst, für deren Erhalt Baden-Württemberg eine besondere Verantwortung in Deutschland trägt.

Jeder Kreis hat besondere Kostbarkeiten

„Biotope sind wertvolle Lebensräume für zahlreiche bedrohte Arten“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW, und ergänzt: „Die unterschiedlichen Biotope formen die Vielfalt unseren Landschaften: Das nordöstliche Bodenseeufer ist geprägt durch Riedwiesen, Röhrichte und Flachwasserzonen. Typische Biotope für den Schwarzwald sind Borstgrasrasen und Flügelginsterweiden. Im Heckengäu im Kreis Calw und im Landkreis Böblingen findet sich eine Vielzahl von Gehölzbiotopen sowie artenreiche Magerrasen. Und der Neckar-Odenwald-Kreis beeindruckt mit einem reich strukturierten Mosaik aus Mähwiesen, Weiden und Streuobstbeständen.“

Vielfalt erhalten

Die vielfältigen Kostbarkeiten sind Bestandteil der traditionellen Kulturlandschaft in Baden-Württemberg, oftmals entstanden durch extensive Bewirtschaftung. „Um diese Naturschätze zu erhalten, müssen Naturschutz und Landwirtschaft an einem Strang ziehen. Dabei helfen die Ergebnisse der Kartierungen, die beispielsweise auch in die Förderkulisse der Landwirtschaft einfließen“, erläutert Maurer.

Informationsveranstaltungen

Zu Beginn der Kartierungen im Jahr 2023 informiert die LUBW mit Veranstaltungen im Gelände, bei denen Interessierte einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen können. Veranstaltungen werden Anfang Mai 2023 in den Landkreisen Rottweil und Calw sowie im Neckar-Odenwald-Kreis durchgeführt. Details zu den Terminen und Treffpunkten können auf der LUBW-Webseite „Offenlandbiotopkartierung – aktuelles“ abgerufen werden.

Für den Bodensee-Kreis und den Kreis Böblingen wurden bereits im vergangenen Jahr Informationsveranstaltungen abgehalten, da dort schon manche Gebiete im letzten Jahr erfasst wurden. Bei allgemeinen Fragen können sich Bürgerinnen und Bürger an die E-Mail-Adresse: Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de wenden.

Hintergrundinformationen

Kartierungen: Bestandsaufnahme und Schutz

Kartierungen zum Schutz von Natur und Landschaft wurden sowohl auf Bundesebene als auch vom Land Baden-Württemberg gesetzlich verankert. In Baden-Württemberg verantwortet die LUBW diese wichtige Aufgabe.

Die Ergebnisse der Kartierungen sind nicht nur Arbeitsgrundlage für die Verwaltung, sondern stehen nutzerfreundlich aufbereitet auch Bürgerinnen und Bürgern sowie der Fachöffentlichkeit zur Verfügung. Erste Ergebnisse und Auswertungen aus den Jahren 2010 bis 2021 können auf der LUBW-Webseite „Offenland-Biotopkartierung/Ergebnisse“ abgerufen werden.

Detaillierte Informationen zu den Zielen und Aufgaben der Offenland-Biotopkartierung sowie den gesetzlichen Grundlagen finden Sie auf der LUBW-Webseite Offenland-Biotopkartierung sowie im Flyer „Offenland-Biotopkartierung: Geschützte Lebensräume werden erfasst!“

Gesetzliche Grundlage

Gesetzliche Grundlage für die Offenland-Biotopkartierung ist das Naturschutzgesetz (NatSchG) des Landes Baden-Württemberg, das eine regelmäßige Aktualisierung der nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz und § 33 Naturschutzgesetz des Landes Baden-Württemberg gesetzlich geschützten Biotope vorsieht.

Eine weitere gesetzliche Grundlage ist die Europäische Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie). Baden-Württemberg ist danach verpflichtet, einen günstigen Erhaltungszustand seiner europaweit bedeutenden Arten und Lebensräume dauerhaft zu bewahren oder wiederherzustellen. Im Rahmen der Berichtspflicht zur FFH-Richtlinie müssen alle Mitgliedstaaten Daten zum Vorkommen und zur Verbreitung der FFH-Lebensraumtypen erheben und alle sechs Jahre an die EU melden. Da es sich bei einem Großteil der FFH-Lebensraumtypen zugleich um gesetzlich geschützte Biotope handelt, wird in diesen Bereichen die Erhebung der geschützten Biotope mit der der FFH-Lebensraumtypen bei der Offenland-Biotopkartierung verknüpft.

Im Rahmen der Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke im Gelände ohne vorherige Anmeldung zu betreten.

1.101 Gemeinden werden kartiert

Die letzte Kampagne zur kompletten Erfassung der Offenland-Biotop in allen 1.101 Gemeinden Baden-Württembergs wurde in den Jahren 1992 bis 2004 durchgeführt. Der derzeit laufende Durchgang startete im Jahr 2010. 796 der 1.101 Gemeinden wurden seitdem erfasst. Nach Abschluss der diesjährigen Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW Ende des Jahres 2024 zur Verfügung gestellt. Die Kartierergebnisse bis zum Jahr 2021 sind hier bereits abrufbar. Derzeit beherbergt Baden-Württemberg im Offenland 246.352 Biotop mit 114.826 Hektar Fläche.

Agentur für Arbeit Balingen

Berufsberatung meets Gartenschau:

Soziale Berufe in Erziehung, Pflege und Therapie

Wer Lust auf soziale Berufe hat oder schon immer mal wissen wollte, was als Altenpflegehelfer oder als Pflegefachkraft zu tun ist, was Heilerziehungspfleger machen, womit Ergotherapeuten arbeiten und wem Logopäden helfen können, ist am 10. Mai ab 16 Uhr genau richtig beim Jugendhaus auf dem Gartenschau-gelände. Berufsfachschulen informieren über Voraussetzungen und Inhalte ihrer Ausbildungsberufe.

Diese berufskundliche Veranstaltung ist Teil der Reihe "Berufsberatung meets Gartenschau", mit der die Agentur für Arbeit an jedem zweiten Mittwoch im Monat als #AgenturMittendrin während der Balingener Gartenschau präsent ist.

Von 16 bis 19 Uhr geht es aber nicht nur um die sozialen Berufe. Die Berufsberaterinnen und -berater haben sich viele Angebote und Aktionen überlegt, damit Berufskunde und Berufsberatung nicht langweilig sind, sondern richtig Spaß machen. Vorbeischauen lohnt sich also in jedem Fall. Allerdings benötigt man eine gültige Eintrittskarte zur Gartenschau, um die Veranstaltung beim Jugendhaus zu besuchen.

Informationen zur Veranstaltungsreihe "Berufsberatung meets Gartenschau" gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/agenturmittendrin-bei-der-gartenschau/berufsberatung-meets-gartenschau>.

Weitere Termine:

- 14. Juni: Durchstarten mit Sinn - FSJ/FÖJ/BFD
- 12. Juli: Nach der Schule - Lust auf Ausland?
- 09. August: Wissenswerkstatt Balingen
- 13. September: Berufe in Uniform

Für Frauen:

Bleib neugierig - Beratung für Beschäftigte

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin bietet Martina Schnabel, Berufsberaterin im Erwerbsleben im Verbund Schwarzwald-Bodensee-Oberschwaben der Agentur für Arbeit, am 17. Mai von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der VHS Hechingen persönliche Beratungsgespräche zum Thema Weiterbildung an. Die Beratung ist für Frauen gedacht, die sich beruflich weiterbilden möchten, egal ob sie in Beschäftigung sind oder beruflich wieder einsteigen möchten. Die Berufsberaterin zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, ans Ziel zu gelangen.

Die Beratungen finden nicht in der Agentur für Arbeit, sondern in der VHS Hechingen in der Münzgasse 4/1 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin sind noch weitere Beratungstermine geplant. Eine Übersicht zu dieser Reihe gibt es

unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihe-frauenmittendrin>. Für Fragen dazu ist Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Balingen, unter 07433 951-304 erreichbar.

Erfolgreicher Start des RegioBusses 800 zwischen Bad Saulgau, Ostrach und Pfullendorf

Seit dem Start im Dezember 2022 erfreut sich der RegioBus 800, der im Stundentakt zwischen Bad Saulgau und Pfullendorf mit Halt in Ostrach verkehrt, großer und stetig wachsender Beliebtheit bei den Menschen im Kreis. Überraschend kommt der Erfolg der neuen Buslinie allerdings nicht, denn mit der Fahrzeit von etwa einer halben Stunde schließt sie eine bedeutende Lücke auf der ÖPNV-Landkarte im Landkreis Sigmaringen.

Nicht nur für Schüler und Pendler bietet der RegioBus 800 neue Möglichkeiten. Auch der Tourismus und damit die Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister in den angebotenen Ortschaften profitieren davon. In Zeiten des Klimawandels und steigender Kraftstoffpreise wurde für die Bevölkerung damit ein weiteres günstiges, schnelles und umweltfreundliches Verkehrsmittel geschaffen.

„Die große Akzeptanz des RegioBusses 800 und die steigende Nachfrage nach dem neuen Angebot erleben wir Tag für Tag hautnah. Es erreichen uns viele positive Rückmeldungen, aber auch der Wunsch nach weiteren schnellen Buslinien“, sagt Max Stöhr, Fachbereichsleiter Kommunales und Nahverkehr im Landratsamt Sigmaringen. „Das macht deutlich, dass wir uns nicht auf dem Erfolg der im Dezember eingeführten Linie ausruhen dürfen. Durch den zuverlässigen und schnellen Busverkehr ist in den vergangenen Jahren eine begrüßenswerte Erwartungshaltung in der Bevölkerung entstanden.“

Für die kommenden Wochen geplant ist unter anderem eine Erweiterung der RegioBus-Linie 800 bis in den Bad Saulgauer Nordwesten. Ziel ist die Anbindung der dortigen Unternehmen. Besonders die Arbeitnehmer, die zudem vom neuen Deutschlandticket profitieren, sollen durch die neue Streckenführung angesprochen werden.

Der Landkreis setzt viel daran, auch kleineren Ortschaften und Dörfern den Anschluss an den RegioBus zu ermöglichen. Da die Förderrichtlinie des Landes im Interesse einer möglichst kurzen Fahrzeit allerdings nur die direkte Fahrtroute vorsieht, werden dafür Ruf- und Zubringerbusse eingesetzt. So geschehen bereits in Denkingen in Form des Rufbusses 680, der in Pfullendorf den Anschluss an die RegioBusse 500 und 800 ermöglicht.

Um das wachsende Angebot an RegioBus-Linien angemessen im Internet zu präsentieren, wurde die bisherige Homepage des RegioBusses 500 um die Linien 600 und 800 ergänzt. Neben den Fahrplan- und Ticketinformationen hilft die Homepage dabei, das passende Ausflugsziel zu finden und erinnert an wichtige Veranstaltungen entlang der Strecken der RegioBusse. Unter www.regiobus-sigmaringen.de erfahren Sie mehr.

Durch die Einführung des JugendticketsBW („365-Euro-Ticket“) sowie des Deutschlandtickets („49-Euro-Ticket“) gewinnt der RegioBus weiter an Attraktivität und stellt die finanziellen Vorteile des ÖPNVs für den Fahrgast noch deutlicher heraus. Alle Informationen zu den entsprechenden Angeboten sind auf der Internetseite des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg (vm.baden-wuerttemberg.de) sowie der Homepage der Deutschen Bahn (bahn.de) zu finden.

Deutschlandticket

Das Deutschlandticket oder auch „49-Euro-Ticket“ ermöglicht ab dem 1. Mai die Nutzung aller Verkehrsmittel des ÖPNV. Das Abo

ist zum namensgebenden Preis von 49 Euro pro Monat auch als Jobticket erhältlich.

Jugendticket BW

Das Jugendticket BW richtet sich an Schüler, Azubis und Studenten sowie Freiwilligendienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres und generell an Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre. Es gilt zum Preis von 365 Euro pro Jahr in allen Verkehrsmitteln des ÖPNV in Baden-Württemberg.

Fortbildung und Schule

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Es gibt noch vereinzelt freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024 an unseren Schulen:

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt "Pädagogik und Psychologie" können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesunderhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine **Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten** absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Online- Italienisch-Aufbaukurs, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 6 x dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 13.06.2023

Buchführungs-Grundkurs, 3 x mittwochs. von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 14.06.2023

Praxisorientierte Buchführung, 4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 03.07.2023

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

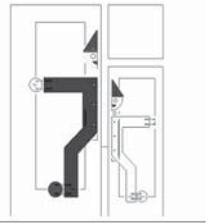
Schulnachrichten/ Kinderhausnachrichten



Kinderhaus Sigmaringendorf

„Wer einen Baum pflanzt wird den Himmel gewinnen!“

Diesen Himmel haben 19 Kinder des Kinderhauses Sigmaringendorf gewonnen! Gemeinsam mit der Försterin Frau Nina Hainzl vom Waldhaus Wunderfitz pflanzten die Kinder ein kleines Birnenbäumchen am Bürgerhaus. Mit dem Lied: „Ich pflanz dir einen Baum vor deine Tür“ startete die Pflanzung. Mit dabei war auch Herr Bürgermeister Schwaiger, unser Förster Herr Lorenz Maichle und Herr Norbert Gehr vom Bauhof. Dank dieser männlichen Unterstützung bekam das Bäumchen, durch das Einbringen von Erde, einen festen Stand. Das Angießen übernahmen mit viel Freude und Spaß die Kinder. Nach so viel Arbeit gab Herr Schwaiger ein Brezelbrötchen und Apfelsaftschorle aus. Frisch gestärkt ging es wieder ans Werk und mit den Farben der Natur malten die Kinder das gepflanzte Bäumchen. Zum Schluss bekam jedes Kind eine Gießkanne mit und sie versprachen fest, im Sommer nach dem Bäumchen zu schauen, - und es vielleicht ab und zu mit der Gießkanne zu gießen.



Kirchliche Nachrichten



Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf

Sekretärin: Andrea Stroppel

Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr

Tel. 6867090, Fax 6867092

E-Mail: a.stroppel@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker

Tel. 6867090

Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr

und nach Absprache

E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrin“

St. Johann, Kirchberg 2

Mo, Di, Do, Fr 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Samstag 09:30-12:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399

E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Samstag, 6. Mai

10:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Orgelmusik zur Marktzeit
13:00 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Taufe von Elias Voll
13:30 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier Feier des Weißen Sonntag
16:00 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier 50 Jahre Feuerwehr Sigmaringen – Sapeurs-Pompiers de Thann; für Rolf Pfänder
16:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
18:00 Uhr	Unterschmeien	Eucharistiefeier Ehejubiläum Dagmar und Horst Dudda

Sonntag, 7. Mai

		5. Sonntag der Osterzeit
Apg 6,1-7,1 Petr 2,4-9, Ev: Joh 14,1-12		
9:00 Uhr	Hochberg	Eucharistiefeier ; für Matthäus und Anna Müller
9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: ev. Gottesdienst
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier Feier des Weißen Sonntag
10:30 Uhr	Bingen	Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Saal (Gemeindehaus): Kindergottesdienst
14:00 Uhr	Hornstein Burgkapelle Hornstein:	Maiandacht
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier Kirche und Film, es werden Ausschnitte aus dem Film Gandhi gezeigt

Montag, 8. Mai Hl. Ulrika Nisch, Ordensfrau

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet mit Anbetung**

Dienstag, 9. Mai

18:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 10. Mai

16:00 Uhr Sigmaringendorf Gesprächsraum in der Kirche:

Seelsorgliche Gespräche und Beichte

mit Kooperator Stefan Thron

18:00 Uhr Bingen **Maiandacht**

18:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier**

(Jahrtagsgedächtnis 08.-14.05.); für Margarethe und Hubert
Schönenberger; Hulda und Georg Wolf; Anton Haag;
Emma Ehrhardt

18:00 Uhr Jungnau **Andacht**

Donnerstag, 11. Mai

9:00 Uhr Sigmaringen (Fidelishaus) Fideliskapelle: **Eucharistiefeier**

15:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Maiandacht**

15:00 Uhr Treffpunkt St. Fidelis, Maiandacht um 15:30 Uhr in Engelswies,
anschließend Einkehr in der Pizzeria Mama Mia

18:00 Uhr Bingen **Eucharistiefeier**

(Jahrtagsgedächtnis 08.-14.05.);
für Antonie Wessinger

Freitag, 12. Mai Hl. Achilleus, Märtyrer

11:00 Uhr Sigmaringendorf **Taufe** von Luisa Nipp

14:30 Uhr Sigmaringen (Fideliswiesen) Cafeteria: **Eucharistiefeier**

18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier** mit Anbetung und Segen;
für Erich und Irmgard Buck

18:00 Uhr Sigmaringen (Josefskapelle) **Maiandacht** mitgestaltet vom Brunnenbergchor

Samstag, 13. Mai

10:30 Uhr Bingen **Eucharistiefeier** Feier des Weißen Sonntag

18:00 Uhr Jungnau **Eucharistiefeier**
anschließend "PGR meets Gemeinde"

Sonntag, 14. Mai Rogatesonntag 6. Sonntag der Osterzeit

Apg 8,5-8,14-17,1 Petr 3,15-18, Ev: Joh 14,15-21

9:00 Uhr Sigmaringen Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**
(Krankenhaus)

9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Eucharistiefeier**; für Stefam, Bartolomeus und
Ilona Gnat; Berta und Karl Wegener;
Willy Liehner; Agnes und Albert Demmer,
Anna Marquard; Marianna Schliwiok
Cafeteria: **Wortgottesfeier**

10:00 Uhr Sigmaringen (Josefinenstift)

10:30 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** Feier des Weißen Sonntag

11:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Wortgottesfeier** mit Lize-Lehrer-Band,
anschließend Begegnung beim Kirchenkaffee

18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Wortgottesfeier** mit Kommunionfeier
- Anders geDACHT

18:30 Uhr Oberschmeien **Maiandacht** auf der Fürstenhöhe,
mitgestaltet vom Musikverein Harmonie
Oberschmeien

Erstkommunion in unserer Pfarrei

Der Vorbereitungsweg unserer Erstkommunionfamilien geht einem weiteren Höhepunkt entgegen und die Vorfreude wächst. 18 Kinder dürfen, nach der Feier der Erstkommunion in der Karwoche, am Sonntag, 14.05.2023 im Weiß-Sonntag-Gottesdienst die-

ses große Ereignis mit der Verwandtschaft und der Pfarrgemeinde feiern.



Nach den Weggottesdiensten, in denen wir mit den Familien den Ablauf und die Bedeutung der Messfeier unter die Lupe nahmen, einer Kirchen-Entdecker-Ralley und verschiedenen Familienbriefen zu den Festen im Kirchenjahr konnte die Gemeinschaft der Kinder bei den VoGos weiter wachsen. In Form von Spielen, Geschichten, im Beten und Singen oder bei der Familienaktion „Mit Maria on Tour“ konnten die Kinder unseren Glauben besser kennen lernen und in der Beziehung zu Gott wachsen.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Eltern, die sich bereit erklärten eine Kommuniongruppe zu leiten und sich mit viel Engagement und Herzblut in die Vorbereitungszeit einbrachten!

Unsere Kommunionkinder:

Leonie Bold, Luna Braunwarth, Philipp Buck, Leo Eiffler, Benedikt Gallick, Mika Holzhauer, Henri Jarrar, Noah Kirchberger, Laura Körschenhaus, Lena Körschenhaus, Tom Lang, Amelie Marczinnek, Lotta Speh, Max Speh, Samuel Speker, Madlen Springer, Louis Steinhart, Julian Weiger.

Wir wünschen allen Familien einen schönen Festtag und viel Freude an der Begegnung und Freundschaft mit Jesus. Die spürbare Erfahrung, dass er Euch trägt und nie im Stich lässt, soll euch weit über diesen Tag hinaus begleiten.

Mystic Bike Trail

Radtour für Männer - auf den Spuren von Franz von Assisi durch Umbrien Samstag, 02.09.2023 - Sonntag, 10.09.2023

Eine Radtour für Männer mit einer guten Grundkondition (wir fahren 50 bis 90 Kilometer am Tag)

- mit der Bereitschaft, sich selbst auch zu fordern
- die sich selbst als Suchende verstehen
- die bereit sind, sich auf Ungewisses einzulassen
- für die auch der Weg das Ziel ist



Wir werden in verschiedenen Unterkünften (teilweise in Bildungshäusern verschiedener Klöster) übernachten. Es wird Zeiten von Stille und Schweigen, aber auch von Gemeinschaft und Feiern geben. Anders als bei der Tour de France sind weder Zeitfahren noch Siegerlisten geplant. Wir werden die Tour gemeinsam meistern.

Es wird ein Vortreffen an einem Samstag im Juni/Juli 2023 in Freiburg stattfinden – als Radtour in die nähere Umgebung. Leitung:

Martin Vrana, Pastoralreferent, Freiburg
Simon Schilling, Pastoralreferent, Offenburg

Kosten: 950 € (inklusive Nachtzug ab/nach München, Unterkunft, Frühstück, Abendessen in typisch umbrischen Lokalen, Eintritte) Ein Preisnachlass ist in begründeten Einzelfällen möglich. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem Veranstalter auf.

Anmeldung: 16. Juni 2023 und Infos über www.ebfr.de/männer



Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen, Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und
Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Freitag, 05.05.2023

14:30 Uhr Gottesdienst in den Fildeliswiesen Dr. Sill

Sonntag, 07.05.2023, Kantate

09:00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill
09:30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirch K. Fingerle
Konfirmationsgottesdienst
(Gruppe Pfarrerin Fingerle)
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung
der Gartenschau in Balingen, Hauptbühne
Motto: Begegnen.Beten.Blühen Sauer/ Braun

Dienstag, 09.05.2023

15:30 Uhr Gottesdienst im Michaelstift Sauer

Veranstaltungen:**Freitag, 5. Mai 2023****15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé** für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.**Montag, 8. Mai 2023****20:00 Uhr Kantorei Probe** im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24. Jeder der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.**Dienstag, 9. Mai 2023****09:00 Uhr Frauengesprächskreis** mit gemeinsamem Frühstück im Gemeinderaum der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Thema: **“Komm lieber Mai und mache”** Singen, Gedichte und Geschichten mit Margrit Storl und Margit Barsch**14:30 Uhr Kaffeerunde – miteinander**, in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 - Jede Interessentin und jedes neue Gesicht ist herzlich willkommen. Infos gern bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.**Mittwoch, 10. Mai 2023****09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe**, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430**15:00 - 16:45 Uhr Konfirmandenunterricht** im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24, bei Pfarrerin Kuß**3. Forum Nachhaltigkeit****19:30 Uhr Was muss sich in der Textilproduktion ändern?**
Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen

Die Evangelische Kirchengemeinde und die Hochschule Albstadt-Sigmaringen laden in die Kreuzkirche ein. Referenten und Podiumsgäste sind u.a.: Prof. Matthias Kimmerle, Florian Mey, Anton Vaas, Johanna Maria Windecker, Christina Sick

Wasser- und Umweltverschmutzung, große Mengen Treibhausgase, menschenunwürdige Arbeitsbedingungen und riesige Müllberge: Die Textilindustrie hat viele Schattenseiten. Was muss sich also bei der Textilproduktion ändern? Welchen Einfluss haben Konsumentinnen und Konsumenten, und was bringt das neue Lieferkettengesetz? Um diese Themen geht es beim dritten Forum Nachhaltigkeit, das die evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen und die Hochschule Albstadt-Sigmaringen am Mittwoch, 10. Mai, gemeinsam ausrichten.

Die thematische Einführung übernimmt Prof. Matthias Kimmerle vom Studiengang Textil- und Bekleidungstechnologie. Die anschließende Podiumsdiskussion moderiert Michael Hescheler, Regionalleiter der Schwäbischen Zeitung in Sigmaringen. Neben Matthias Kimmerle diskutieren Florian Mey vom gleichnamigen Albstädter Wäschehersteller, Anton Vaas (Hilfsorganisation Aktion Hoffnung), Christina Sick (überzeugte Käuferin von Second-Hand-Mode) und die Studierende Johanna Maria Windecker. Das Publikum bekommt während der Veranstaltung die Gelegenheit, eigene Fragen an das Podium zu stellen oder Gedankenimpulse einzubringen.

Die Veranstaltung richtet sich an eine breite Öffentlichkeit, alle Interessierten sind eingeladen. Im Anschluss an das Forum besteht die Möglichkeit, sich an Ständen verschiedener örtlicher Initiativen sowie über die textilen Studiengänge an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zu informieren.

Das Nachhaltigkeitsforum wird ergänzt durch den von FairWandelSIG durchgeführten Aktionstag „Slow Fashion – Aktionstag

Textil“ am Samstag, den 13.05.2023 von 11-16 Uhr im Bildungszentrum Gorheim. Nach einem kurzen Impulsbericht von Schülern der Modefachschule besteht dort die Möglichkeit an Textilworkshops teilzunehmen. Auch ein Flohmarkt ist geplant. Weitere Informationen zum Aktionstag finden sich unter <https://fairwandel-sig.de/>.

Hochschule Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

3. Sigmaringer Nachhaltigkeitsforum

Nachhaltige Kleidung

Unsere Textilien: Von der Rohstoffproduktion bis zur Entsorgung
Was muss sich in der Textilproduktion ändern?

Mittwoch, 10. Mai 2023 | 19:30 Uhr
Ev. Kreuzkirche in Sigmaringen, Binger Straße 9
<https://www.hs-albsig.de/forum-nachhaltigkeit>

Referent: Prof. Matthias Kimmerle

Podium:

- Prof. Matthias Kimmerle
- Florian Mey (Mey GmbH & Co. KG)
- Anton Vaas (Hilfsorganisation Aktion Hoffnung)
- Christina Sick (überzeugte Second-Hand-Käuferin)
- Johanna Maria Windecker (Studierende)

Moderation: Michael Hescheler, Schwäbische Zeitung

Donnerstag, 11. Mai 2023

Veranstaltung für Senioren

14:00 Uhr Besuch der Ruine Hornstein

Die Burg Hornstein ist die Ruine einer Höhenburg auf einem Felsrücken oberhalb der Lauchert gelegen. Sie wurde erstmals im Jahre 1244 erwähnt und war im Besitz der Herren von Hornstein. In einer Führung mit Frau Christine Brückner erfahren wir Näheres über die Ruine und ihre Geschichte.

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Parkplatz Soldatenheim

Abfahrt: 14.15 Uhr, Beginn der Führung 14.30 Uhr

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen in den Räumen der Ruine.

Anmeldung bis Dienstag, 09. Mai 2023 bei Frau Hahn-Guthörl, Tel. 07579/9109 oder bei Frau Kopf, Tel. 07571/52461. Wir fahren in Fahrgemeinschaften.

16:00 Uhr Begegnungen und Gespräche, ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

„Die Gefangenschaftsbriefe des Paulus an die Philipper und an Philemon“

Was hat ein Apostel anderen mitzuteilen, während er auf seinen Prozess wartet, bei dem er auch mit seinem Tod rechnen muss? Dieser und anderen Fragen rund um die beiden Gefangenschaftsbriefe des Apostels Paulus soll im Rahmen eines Vortrages und anschließendem Gespräch am heutigen Nachmittag nachgegangen werden. Im Fokus stehen die beiden kleinen Briefe des Apostels Paulus an die Philipper und an Philemon. Beide Briefe verfasste Paulus in Gefangenschaft. Das verbindet sie. Doch es sind keine Abschiedsbriefe. Vielmehr sind diese Briefe

an die Philipper und an Philemon zwei unterschiedliche und sehr spannende Zeugnisse der paulinischen Ethik und Theologie.
Referentin: Pfarrerin Christina Kuß



Bild von Eugen Visan auf Pixabay

19:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Freitag, 12. Mai 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

16.00- 17:30 Uhr Jungschar (M. Fingerle), in der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen
Herzliche Einladung an alle 9-13-Jährige, gemeinsam zu singen, spielen, basteln & die Bibel zu erleben.

Taufe am Strand – jetzt anmelden!

Taufe – Gott sagt Ja zu uns! Wir feiern dieses Geschenk an einem besonderen Ort: Beim Tauffest am See sind alle eingeladen, einen sommerlich-luftigen Gottesdienst mit jeder Menge Wasser zu feiern. Dabei können Kinder und auch Erwachsene die Taufe empfangen – oder einfach dabei sein und sich mitfreuen. Vielleicht steht bei Ihnen in der Familie oder in der Verwandtschaft eine Taufe an. Melden Sie sich gerne bei uns unter der Nummer 07571-3430. Wir erzählen Ihnen gerne noch mehr, wie bunt dieses Tauffest geplant ist. Wir sind dabei auch offen für Ihre Ideen. Fest steht: Das Fest findet an der „Krauchenwieser Küste“ statt, und zwar am **Sonntag, den 25. Juni, um 10 Uhr**. Ein großes, schönes Zeit macht uns wetterunabhängig. Nach dem Gottesdienst feiern wir zusammen weiter, genießen Picknick, Spiel & Spaß am Strand.



Bildnachweis EKD_Shutterstock

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.
Im KleiderReich können wieder Kleider angenommen werden. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10 bis 14 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:
<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge
Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten oder Mitteilungen



TSV Sigmaringendorf-Laucherthal 1908 e.V.

Am **Freitag, 05. Mai 2023** findet die diesjährige **Mitgliederversammlung des Gesamtvereins** statt.

Ort: Sportheim Sigmaringendorf

Zeit: 20.00 Uhr

Zu dieser Hauptversammlung des Gesamtvereins laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - a) Bekanntgabe der Abteilungswahlen
 - b) Jahresbericht 2022
3. Kassenbericht 2022
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
 - a) des Schatzmeisters für 2022
 - b) der Vorstandschaft für 2022
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
8. Ausblicke 2023
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Bauer, 1. Vorsitzender des Gesamt – TSV



Abteilung Fußball

TSV - FV Fulgenstadt 2 : 0

Tore: M. Müller, J. Menger

Das Ding ist durch!



Nach 22 Spielen machen unsre Jungs in Blau - Weiß mit Trainier Dieter "Spoili" Spähler und Captain Moritz "Mo" Heimpel den Titel dingfest.

Ein langer Weg mit vielen Höhen aber auch Tiefen liegt hinter dem TSV. Nachdem man vor 10 Jahren die Bezirksklasse verlassen musste, kommt man jetzt mit gestärkter Brust und einer bisher makellosen Saison Bezirksliga zurück.

Aktuell ist es noch zu früh um eine finale Bilanz zu ziehen aber genau der richtige Zeitpunkt um mal Danke zu sagen. DANKE an die Trainier und Betreuer, die Ihre Zeit opfern um das Team zu formen das heute vor euch steht.

DANKE an die Dorfer Jugendschmiede, welche seit Jahren die Profis von heute und morgen heranziehen.

DANKE an die Spielerfrauen, welche jeden Sonntag am Spielfeldrand stehen und Ihre Männer unterstützen.

Und vor allem DANKE an die Fans, welche jedes Auswärtsspiel zum Heimspiel machen und von der ersten bis zur letzten Minute mit viel Emotion lautstark den besten Support liefern, den man sich nur wünschen kann.

DANKE an Alle, die das möglich gemacht haben und diesen Titel heute mit uns feiern.

Für all diejenigen, welche noch gerne ein Meistershirt haben möchten, besteht die Möglichkeit beim nächsten Heimspiel am 14.05 gegen Bolstern nochmals welche nachzubestellen.

Nächstes Spiel ist am 07.05 in Bad Schussenried.
!Achtung: Anpfiff bereits um 13:15 Uhr!

Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse Jugendfußball TSV Sigmaringendorf/Lauchertal

Meisterschaftsspiele

A-Jugend

29.04.2023

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen : SGM Fulgenstadt 1 : 6

B-Jugend

30.04.2023

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen I : SGM Bad Schussenried 3 : 0

30.04.2023

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen II : SGM Betzenweiler 3 : 2

C-Jugend

29.04.2023

FC Laiz I : SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen 2 : 0

D-Jugend

29.04.2023

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen I : SGM Altheim 1 : 4

D-Jugend

28.04.2023

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen II : FV Fulgenstadt 1 : 9

E-Jugend

26.04.2023

TSV Sigmaringendorf I : SGM Mengen 11 : 0

29.04.2023

FV Bad Schussenried I : TSV Sigmaringendorf I 1 : 2

E-Jugend

29.04.2023

FV Bad Schussenried II : TSV Sigmaringendorf II 4 : 2

Nächster Spieltag Jugend TSV Sigmaringendorf/Lauchertal Meisterschaftsspiele

A-Jugend

05.05.2023 19:00 Uhr

SGM Oggelshausen : SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen

Spielort : Sportplatz, Im Kreuzried 1, 88422 Seekirch

B-Jugend

07.05.2023 11:00 Uhr

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen I : SV Westerheim

Spielort: Sportplatz, Baidt (bei der Schule), 72505 Krauchenwies

07.05.2023 11:00 Uhr

SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen II : SGM Braunenweiler

Spielort: Sportplatz, Baumgartenweg, 72517 Sigmaringendorf

D-Jugend

06.05.2023 14:00 Uhr

TSG Ehingen : SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen I

Spielort: Sportplatz, Fischersteige, 89584 Ehingen (Donau)

D-Jugend

06.05.2023 12:45 Uhr

SGM Laiz : SGM Krauchenwies/Hausen a.A. 1911/Sigmaringendorf/Göggingen II

Spielort: Sportplatz, Inzigkofer Str. , 72488 Sigmaringen

E-Jugend

06.05.2023 13:00 Uhr
 SGM Bad Buchau : TSV Sigmaringendorf I
 Spielort: Kunstrasenplatz, Oggelshauer Str., 88422 Bad Buchau

E-Jugend

06.05.2023 12:00 Uhr
 SGM Bad Buchau : TSV Sigmaringendorf II
 Spielort: Kunstrasenplatz, Oggelshauer Str., 88422 Bad Buchau



Sport Club Sigmaringendorf – Laucherthal e.V.

3. Kinderturntag beim SC**Sporttag für Kinder am 6. Mai 2023****Interesse wecken am Sport treiben für Kinder im Alter von 1 – 12 Jahren**

Kinder entdecken die Welt mit und durch Bewegung. Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen oder Rollen uvm.

Mit einer Schatzsuche durch die Welt der Märchen können sich die Kinder neuen Herausforderungen stellen und die Bewegungslandschaften spielerisch erkunden. Neue Bewegungserfahrungen und jede Menge Spaß verspricht der Vormittag, bei dem auf die kleinen Schatzsucher eine Belohnung wartet.

Trampolin, Turnen, Tischtennis, Kampfsport, Tanzen, Gymnastik uvm. für jeden ist etwas dabei das er ausprobieren und neu erfahren kann. Am Nachmittag möchten wir allen Kindern grundlegende und vielfältige Bewegungserfahrungen ermöglichen. Es soll ihnen Freude bereiten die einzelnen Stationen zu durchlaufen, mit dem Ziel die Aufgaben lösen zu können. Als weiteres Highlight steht den Kindern dieses Mal das Turni Hüpfmobil der Turngaujugend Oberschwaben/AOK mit einem Air Tramp zur Verfügung das dem Bewegungsdrang der Kinder voll gerecht werden wird.

Mitmachen können alle Kinder!

Verbringt mit Euren Eltern einen Tag in und auf dem Gelände bei der Turnhalle. Vorbeikommen und mitmachen!

Wo: Turnhalle ‚In der Au‘ in Sigmaringendorf

Wann: Samstag, 06. Mai 2023

Kinder von 1 – 5 Jahren von 10 – 12 Uhr

Kinder von 6 – 12 Jahren 14 – 16 Uhr

Was braucht Ihr: Sportkleidung, Sportschuhe und gute Laune. Für Getränke und eine kleine Stärkung sorgen wir!

Auf Euer Kommen freuen sich die Übungsleiter/-innen des SC Sigmaringendorf/Laucherthal e.V.

Erinnerung - Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 05. Mai 2023, halten wir ab 20 Uhr im Foyer der Donau-Lauchert-Halle in Sigmaringendorf, unsere diesjährige Mitgliederversammlung ab. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht über den Sportbetrieb
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer

7. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
Grußwort der Gemeinde
8. Wahlen (1 o. 2 Vorsitzende, Kassier, 2 Kassenprüfer)
9. Vereins-, Verbandsehrungen u. Auszeichnungen
Grußworte Verbände
10. Veranstaltungen
11. Sonstiges

Sollte über den einen oder anderen Punkt schriftlich abgestimmt werden bitten wir vorsichtshalber ein Schreibgerät mitzubringen.
 Im Namen der Vorstandschaft



Musikverein Sigmaringendorf e.V.

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Laucherthal, wir möchten Sie auf unseren nächsten Auftritt aufmerksam machen und laden Sie hierzu herzlich ein:

Am **Sonntag, den 07. Mai 2023**, spielen wir **ab 14.15 Uhr** auf dem **Parkfest in Inzikkofen**.

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Ihr Musikverein Sigmaringendorf



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Sigmaringendorf

www.albverein-sigmaringendorf.de

Per Rad statt Tanz in den Mai**Albvereiner besuchen die Freunde in Friedberg**

Vielfach steht am 1. Mai ein Ausflug ins Grüne auf der Wunschlisse oder ein geselliger Tanz in den Mai. Warum statt Bierwanderung und Bollerwagen nicht einen Tagesausflug auf dem Rad? Diese Frage stellten sich schon vor Jahren die Mitglieder im Schwäbischen Albverein im Dorf und seither gibt es am 1. Mai die beliebte Radtour in den Mai.

Trotz schaufälligem Wetter trafen sich 15 Radler auf Einladung von Anni und Claus Bayer am Startplatz beim Rathausbrunnen und waren wohl gelaunt. Das Ziel war die Radstrecke auf dem Donauradweg bis nach Herberlingen und über Schwarzach, durch das sieben Mühlental nach Bad Saulgau. Viele Schilder am Wege zeugten von der erfolgreichen Vergangenheit dieser Mühlen, wie z.-B. die „Franzenmühle“ oder „Neumühle“ im Schwarzachtal, die teilweise gut erhalten sind. Am Kirchlein in Schwarzach vorbei, mit Blick nach Moosheim genoss man die schöne Frühlingslandschaft mit den blühenden Wiesen. Ein kurzer Stopp auf dem Marktplatz unterm schön geschmückten Maibaum in Bad Saulgau, lud zu einem „Schwätzle“ ein. Weiter am Kloster Sießen vorbei, war das Hauptziel der 1. Mai-Hock am AV-Wanderheim bei den Freunden in Friedberg. Gerade rechtzeitig angekommen und mit Blasmusik der Frieberger Musikanten herzlich begrüßt, machten wir dort Station zur Mittagspause. Ein kleiner Schauer ging nieder und bald konnten die Radler gut gestärkt den Rückweg über Völkofen-Hohentengen-Mengen fortsetzen. Glücklich und

trocken nach 55 km Wegstrecke kam man im Dorf wieder an. Keiner hat es bereut, es hatte sich mal wieder gelohnt, mit dabei zu sein. Der Dank galt den Radfahrern für diese schöne Tour.



Die AV Radler wieder im Dorf angekommen.

Mai ist gekommen.....

Herzliche Einladung an alle Natur- u. Wanderfreunde zu unseren Veranstaltungen im Mai.

Sa., den 06.05.2023:

Geführte Wander +plus+ Erlebnistour durch das Mössinger Streuobstwiesenparadies auf den Dreifürstenstein.

Treffpunkt: 9.00 Uhr auf dem Rathausparkplatz zur gemeinsamen Fahrt mit Privat PKW nach Mössingen, es gibt Mitfahrgelegenheiten

Wanderstrecke: ca. 13 km

Gehzeit: 4,5 Std.

Höhenmeter: 569

Wanderführer: Anni u. Claus Bayer, Tel.: 07571/2471

So., den 07.05.2023:

Familienangebot:

Sonntagsnachmittagsspaziergang für Familien mit Kindern bis ca. 8 Jahren

13.30 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz der Donau – Lauchert Halle zur Fahrt mit Privat PKW zum Parklatz Fäulesloch in Bingen.

Spaziergang entlang der Lauchert in´s Bittelschießer Täle – Hornstein – Ruine Hornstein – Parklatz Fäulesloch = ca.: 1,5 km, Gehzeit ca.: 1,5 Std.

Die Tour ist Kinderwagen tauglich.

Organisatoren: Judith Maertins u. Michael Habereeder Tel.: 07571/7256992

Mittwoch, den 10.05.2023

Start zu den wöchentlichen **Feierabendfahrradtouren**

Treffpunkt jeweils 18.30 Uhr am Dorfer Rathaus

Es werden jeweils Touren mit einer Länge von ca. 30 km in die nähere Umgebung gefahren.

Fahrzeit ca. 2 Std.

Organisatoren: Anni u. Claus Bayer Tel.:07571/2471



**Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-
Laucherthal**

**Einladung zum Mittagstisch
am Donnerstag, 11.05.23**

Im Kath. Gemeindehaus

Einlass: ab 11.30 Uhr

Essensbeginn: 12.00 Uhr

Kosten: 7.20 Euro

Flädle-Suppe

Sie haben die Wahl:

Menue 1:

Putenbrust-Braten, Jägersoße - Kroketten

Bohnen-Gemüse

Menue 2: vegetarisch

Bandnudeln, Spargelragout

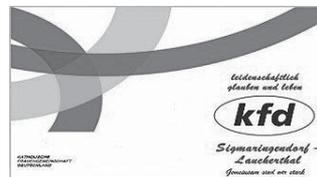
Blattsalat

1 Tasse Kaffee mit Keks für Alle

Anmeldungen werden ab sofort bei Frau **Christel Metzger, Tel. 07571-4753** bis **Mittwoch, 18.00 Uhr**, angenommen. Sie können auch gerne den Anrufbeantworter unter Angabe des Namens und der Menue-Auswahl, benutzen.

Wir freuen uns auf Euch.

Euer Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.
Christel Metzger

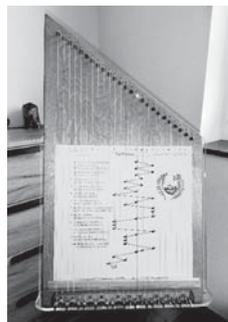


**Katholische
Frauengemeinschaft**

Zauberharfen-Schnupperkurs

Können Sie sich vorstellen, dass es ein Instrument gibt, auf dem man ohne langes Üben richtig schöne Musik machen kann? Es mag wie ein Märchen klingen, aber mit der Zauberharfe ist das möglich! Für jedes Alter bietet diese kleine Tischharfe einen sanften Zugang zur Musik und zur aktiven Musikgestaltung.

Ein Instrument, das keine ausgeprägte Feinmotorik verlangt. Das Prinzip ist ähnlich wie „malen nach Zahlen“: Auge und Finger folgen einem vorgezeichneten Notenweg, sofort erklingt das Lied.



Wir bieten einen Schnupperkurs incl. Instrument zum Probieren. Sie lernen das Zupftechnik und die ersten Klänge kennen.

Termin: **Samstag, 27. Mai 2023 um 14 Uhr** im Gemeindehaus in Sigmaringendorf im Frauenraum

Kursgebühr: 10 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder. Eine Beitrittserklärung wird sofort berücksichtigt.

Kursleitung: Zertifizierte Harfen-Lehrkraft Angelika Denkert

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Angelika Denkert, Tel. 62043 (evtl. Anrufbeantworter)

Bei Interesse werden weitere Kurse angeboten.

Das Leitungsteam der kfd Sigmaringendorf-Laucherthal



Strohmännzunft Sigmaringendorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Strohmännzunft!

Hiermit laden wir Euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 26.05.2023 um 20.15 Uhr im Restaurant „Donau-Hirsch“** ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte Zunftmeister + Zunftjugend
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung der Kasse
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Es grüßt mit „STROHMA-RAUS“
Die Vorstandschaft

Schriftliche Anträge bitte bis 19.05.2023 bei Herbert Speh, Friedhofstraße 15 oder Gerda Schrey, Alemannenweg 4 einreichen.



Donau-Hexa e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Mitglieder,
unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Mittwoch, den 17.05.2023 um 20.00 Uhr im Donau-Hirsch Sigmaringendorf** statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des 1. Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Sonstiges, Wünsche, und Anträge
8. Ausblick / Termine

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Eure Vorstandschaft

VdK Sozialverband Sigmaringendorf und Scheer

Veranstaltungstermine

Kaffeenachmittag der Ortsverbände Sigmaringendorf und Scheer

Der nächste Kaffeenachmittag findet wieder am zweiten Dienstag im Monat in der Sportheim-Gaststätte ab 15.30 Uhr in Sigmaringendorf statt. (09.05.23 und 13.06.23)

Stammtisch der Ortsverbände Scheer und Sigmaringendorf

um 18.30 Uhr im Gasthaus Ochsen in Scheer am Donnerstag, den 11.05.2023.

Nächster Termin am 13.06.23. Es ergeht herzliche Einladung.

Ausflug der Ortsverbände Scheer und Sigmaringendorf zur Insel Mainau 22. Juni 2023

Der Ortsverband Scheer lädt die Mitglieder des VdK Ortsverbands Sigmaringendorf herzlich zum diesjährigen Ausflug zur Insel Mainau am 22. Juni 2023 ein.

Sobald die Planung des Ablaufs abgeschlossen ist folgen die Details an gleicher Stelle. Wer sich bereits jetzt anmelden möchte tut dies bitte entweder telefonisch unter der 07572-76 53 801 oder per eMail unter ov-scheer@vdk.de.

Jahresausflug Ortsverband Sigmaringen und Laiz am Dienstag, 18. Juli 2023

Der Ortsverband Sigmaringen veranstaltet am Dienstag, den 18. Juli 2023 einen Ganztagesausflug nach Ochsenhausen.

Abfahrt KVB 8.00 Uhr, Leopoldplatz 8.10 Uhr, Laiz Festhalle 8.20 Uhr, Inzigkofen Festhalle 8.25 Uhr, Vilsingen, Bushaltestelle 8.30 Uhr. Rückkunft ca. 20.00 Uhr. Führung im Konvent, Orgelpräsentation, Kaffeepause, Bummel oder Spaziergang am Krumbach, dem schönsten Spazierweg Oberschwabens. Abschluss im Ochsen in Berkheim.

Anmeldung ab sofort bei Anni Dreher, Tel. 07571 13559 für den OV Sigmaringen oder bei Roswitha Willburger Tel. 07571 14610 für den OV Laiz/Inzigkofen/Vilsingen.

Bitte beachten!!!

Anmeldeschluss ist am Donnerstag, den 06.07.2023 !!

Halbtagesausflug am Mittwoch, 21. Juni 2023 zur Gartenschau Balingen

Genauer folgt. Eintrittskarte berechtigt zur Zugfahrt nach Balingen. Anmeldungen ab sofort bei Anni Dreher Tel. 07571 13559 oder Roswitha Willburger Tel. 07571 14610. **Anmeldeschluss: 15.06.2023 !!**

5-Tage-Fahrt in den Harz / Brocken vom 10. bis 14. Juli 2023

Der VdK Kreisverband Sigmaringen bietet 2023 wieder eine Mehrtagesfahrt an. Abfahrt KVB 6.00 Uhr am Mo. 10.07.2023. Preis im DZ 500 €, im EZ 650 € für Bus, Übernachtung+Frühstück. Abendessen a la Carte als Selbstzahler. **Anmeldung** mit Angabe ob DZ oder EZ bei Fritz Bezikofer, Hohenfels, Tel. 07557 / 519 oder fritz.bezikofer@web.de. Überweisung des Reisepreises bis 1.5.23 auf Kto. des VdK-Kreisverbandes bei der Südwestbank Sigmaringen: IBAN: DE03 6009 0700 0742 1730 20.

Bitte baldmöglichst anmelden, die Plätze sind begrenzt und begehrt. Flyer kann angefordert werden bei Karl-Anton Wiest, Tel. 0172 9439792 oder bei der Geschäftsstelle des Kreisverbandes. Diese liegen dort auch aus.

Zu allen Veranstaltungen sind selbstverständlich auch die Mitglieder und Freunde aus Sigmaringendorf herzlich eingeladen.

Ehrenamt ist Ehrensache. Machen auch Sie mit!

Wir suchen Menschen, die sich ehrenamtlich in die Arbeit unseres Ortsverbandes oder des Kreisverbandes oder einen der 16 Ortsverbände im Kreisverband einbringen möchten. Wir bieten Ihnen das Gefühl, etwas Sinnvolles für unsere Gesellschaft zu leisten. Wäre es nicht eine tolle Aufgabe, Ihre Stärken für die Gemeinschaft einzubringen und damit etwas Gutes für sich selbst und andere zu tun? Melden Sie sich, wenn Sie gern mit Menschen zu tun haben und Teamarbeit mögen. Wir unterstützen und arbeiten Sie schrittweise ein. In vielen Bereichen haben Sie die

Möglichkeit, sich zu qualifizieren und weiterzubilden. Vom Rhetorikseminar bis zum Seminar Gesprächsführung oder gezielte Schulungen für die einzelnen Vorstandsaufgaben. Wir helfen Ihnen, das Ehrenamt zu finden, das zu Ihnen passt. Bei uns sind alle herzlich willkommen!

Ansprechpartner: Karl-Anton Wiest Tel. 0172 9439792

Sozialrechtsschutz gGmbH

Der Sozialverband VdK (Sozialrechtsschutz gGmbH) vertritt seine Mitglieder in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten gegenüber:

- Arbeitslosenversicherung
- Berufsgenossenschaften
- Rentenversicherung
- Pflegeversicherung
- Landratsamt (Versorgungsamt)
- Sozialamt
- Krankenversicherung

Die Öffnungszeiten der Sozialrechtsschutz gGmbH-Geschäftsstelle in der Josenfinenstr. 3 in Sigmaringen finden Sie auf der Notruftafel in diesem Gemeindeblatt.

Nur nach telefonischer Vereinbarung! Tel. 07571 7438980.

VdK Patienten- und Wohnberatung

VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg, Gaisburgstr. 27, 70182 Stuttgart (S-Mitte), Nähe U-Bahn-Haltestelle Olgaek, Telefon (0711) 2 48 33 95, Fax (0711) 2484410, E-Mail: patienten-wohnberatung-bw@vdk.de und unter www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw im Internet.

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich und Ihre Lieben auf.

Karl-Anton Wiest (verantwortlich für diese Veröffentlichung)
Tel. 0172 9439792

Sonstiges

Sozialverband VdK Baden-Württemberg informiert:

Hertie-Preis prämiiert Bewusstsein für inklusive Gesellschaft
Noch bis zum 31. Mai 2023 kann man sich für den Hertie-Preis für Engagement und Selbsthilfe bewerben. Er sucht Menschen, die sich für Menschen einsetzen und dabei das Bewusstsein für eine inklusive Gesellschaft stärken. Konkret geht es um „Engagement, das ans Herz geht, das Veränderungen im Leben erkrankter Mitmenschen und ihrer Angehörigen schafft und unser gesellschaftliches Miteinander stärkt“, schreibt die gemeinnützige Stiftung in ihrer Ausschreibung. Die Hertie-Stiftung konzentriert sich auf die Leitthemen „Gehirn erforschen“ und „Demokratie stärken“ – dabei im Fokus sind der Mensch und die konkrete Verbesserung seiner Lebensbedingungen. Beim aktuellen Hertie-Preis, der mit 25.000 Euro dotiert ist, stehen die Multiple Sklerose (MS) und weitere neurologische Erkrankungen im Mittelpunkt. Prämiiert werden herausragendes Engagement und vorbildliche Aktivitäten, kreative und außergewöhnliche Ansätze von Einzelpersonen oder von Gruppen. Die Größe des Projekts soll weniger entscheidend sein. Weitere Informationen gibt es unter www.ghst.de/hertie-preis

Jetzt gesetzliches Notvertretungsrecht für Ehegatten

Seit Januar 2023 gilt das sogenannte Notvertretungsrecht für Verheiratete und eingetragene Lebenspartner. Denn entgegen weitverbreiteter Ansicht konnten sich diese Personen bis vor Kur-

zem, auch im medizinischen Notfall, nicht bei medizinischen Entscheidungen vertreten. Die Gesetzesänderung bedeutet nun:

Auch wenn keine Vorsorgevollmacht vorliegt, können Eheleute und eingetragene Lebenspartner im medizinischen Notfall, beispielsweise nach einem schweren Unfall oder Schlaganfall, füreinander entscheiden. So regelt es Paragraph 1358 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Eheleute, die nicht möchten, dass der Ehepartner im Notfall für sie in Gesundheitsangelegenheiten entscheidet, können Widerspruch einlegen und beim Zentralen Vorsorgeregister (www.vorsorgeregister.de) eintragen lassen. Weitere Ausschlussgründe für das Notvertretungsrecht sind: Das Ehepaar lebt getrennt oder es gibt bereits eine Vorsorgevollmacht mit entsprechenden Regelungen. Das Notvertretungsrecht ist auf Angelegenheiten der Gesundheitsvorsorge und auf maximal sechs Monate begrenzt. Nach Fristablauf wird bei Bedarf ein gerichtlich bestellter Betreuer eingesetzt. Eine Vorsorgevollmacht ist daher weiterhin sinnvoll.

Erfolgreicher VdK-Sozialrechtsschutz seit Jahrzehnten

15,5 Millionen Euro an Nachzahlungen erstritten die hauptamtlichen VdK-Juristen im Jahr 2022 allein in Baden-Württemberg. Der VdK-Sozialrechtsschutz gehört seit den Anfängen des Sozialverbands Mitte/Ende der 1940er-Jahre zu den ganz wesentlichen Mitgliederserviceleistungen. Im Südwesten wird diese zentrale Dienstleistung durch die 65 Juristinnen und Juristen der gemeinnützigen VdK Sozialrechtsschutz gGmbH Baden-Württemberg erbracht. Sie beraten und vertreten die Mitglieder in allen Bereichen des umfangreichen Sozialrechts, beispielsweise bei Streitfällen um den Grad der Behinderung oder den Pflegegrad, um das Krankengeld, die Erwerbsminderungsrente oder um die Anerkennung einer Berufskrankheit oder eines Wegeunfalls. Dieses VdK-Expertenteam steht den Ratsuchenden in landesweit 35 Beratungsstellen von „A“ wie Aalen bis „W“ wie Waldshut-Tiengen zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden sich unter www.vdk-bw.de (Rubrik Beratungsstellen).

Eigenes Merkzeichen für Taubblindheit

In Deutschland leben 7,8 Millionen Menschen mit amtlich festgestellter Schwerbehinderung, in Baden-Württemberg fast 957.500 mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50. Ab diesem GdB wird ein Schwerbehindertenausweis ausgestellt. Viele dieser Ausweise enthalten sogenannte Merkzeichen wie „G“ für „Gehbehinderung“, „H“ für „hilflos“ oder „B“ für „Begleitperson“. Sie erleichtern die Geltendmachung der Nachteilsausgleiche für Menschen mit Behinderung. Noch recht neu ist das Merkzeichen „TBI“. Es wurde 2017 mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) eingeführt. „TBI“ steht für die schwere Behinderung „Taubblindheit“. Bundesweit gibt es rund 10.000 taubblinde Menschen. Circa 1000 der Betroffenen haben eine angeborene Taubblindheit. Das neue Merkzeichen können sie erhalten, wenn bei ihnen eine Störung der Hörfunktion mit einem GdB von mindestens 70 vorliegt und wenn zugleich wegen einer Störung des Sehvermögens ein GdB von 100 besteht. Mit dem „TBI“ wird die Taubblindheit als Behinderung eigener Art anerkannt.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fra-

gen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:

10. Mai 2023 um 19:00 Uhr

Thema: Altersbedingte Makula Degeneration

Herr Dr. David Merle von der Universitätsaugenklinik Tübingen

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Meeting-ID: 854 0624 0815

Schnelleinwahl (mobil)

+496971049922,85406240815 Deutschland

+496938079883,85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)

+49 69 7104 9922 Deutschland

+49 69 3807 9883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Unsere Vortragsreihe wird im Herbst 2023 fortgesetzt. Sie möchten mit dabei sein? Gerne können Sie sich schon jetzt anmelden und wir setzen Sie auf die Liste der Teilnehmenden. Vor der Veranstaltung senden wir Ihnen dann die Information zu.

Caritasverband Sigmaringen

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am 08.05.2023

Die Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz trifft sich am **Montag, 08.05.2023 von 10-11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Fidelis Sigmaringen, Adolph-Kolping-Str. 7.**

Herr Alexander Teubl, Geschäftsführer beim SKM Landkreis Sigmaringen, hält einen Vortrag zum Thema Vollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung.

Interessierte sind herzlich willkommen!

Um Anmeldung wird gebeten:

Caritasverband Sigmaringen,

Frau Pamela Brecht: **Tel. 0 75 71/ 73 01 32**

Von Baum und Busch.

Führung „Lebensgemeinschaft Wald“

Am 07. Mai um 11:00 Uhr und 14:30 Uhr

Der Campus Galli ist in einem Wald gelegen, der unserer Mittelalterbaustelle nicht nur einen gewissen Charme gibt und unseren Besuchern an den heißen Tagen Schatten spendet, sondern auch ein Nutz- und Lebensraum ist.

Einerseits können wir das Holz, das in ihm wächst zum Bauen oder Feuern verwenden. Auch andere Produkte der Bäume wie Harz für Kerzen oder Galläpfel für Tinte können wir gewinnen. Unsere Schafe finden im Unterholz eine zusätzliche Weide.

Andererseits sind die Pflanzen des Waldes eine Gemeinschaft, in der die verschiedenen Eigenschaften gut aufeinander abgestimmt

sind und jede kleine „Nische“ besetzt werden kann. Nur zusammen können die „Bürger“ des Waldes leben und bieten vielen tierischen Bewohnern Lebensraum.

Erfahren Sie in der Führung mehr über das Zusammenspiel von Bäumen, Büschen und anderen Pflanzen in der Lebensgemeinschaft Wald, die wir Nutzen und zugleich pflegen wollen.

Bitte beachten Sie: Diese Führung ist witterungsabhängig und muss ggf. entfallen. Hinweise zur Durchführung finden Sie vorab hier auf unserer Homepage.

Beginn 11 Uhr und 14:30 Uhr

Dauer ca. 60 Minuten

Preis 4 Euro pro Person zzgl. zum Eintritt

Tickets erhalten Sie am Führungstag an der Museumskasse oder vorab hier (Anmeldung erwünscht unter 07575 206-1423).

Meßkircher Streetfood-Events starten am 11. Mai

In Zusammenarbeit mit Hellfire Concerts finden dieses Jahr wieder die Meßkircher Streetfood Abende statt. An drei Terminen warten am Meßkircher „Marktbrückle“ vor dem Rathaus leckere Streetfood-Kreationen auf die Besucher - von deftig bis süß ist alles vertreten. So zum Beispiel der Funfood Express, Alex Catering mit Poutine und/ oder Burger, Simon's Diner, RS Feinkost Cocktails, Harry das Original, die Weinboys und Don Churro.

In gemütlich, lockerer Atmosphäre kann ab 17 Uhr geschlemmt und toller Live-Musik gelauscht werden. Die Künstler aus der Singer/Songwriter-Szene sind teilweise schon durch Veranstaltungen wie z.B. die Meßkirch unplugged Musiknacht bekannt!

11. Mai – Live Musik mit Marty Hall

15. Juni – Live Musik Hanna Herrlich & Band

24. August – Live Musik Danny Wünschel

Am **29./30. Juli** veranstaltet das Team des „FoodtruckCatering24“ aus Sigmaringen wieder ein **Streetfood-Festival** in der wundervollen Atmosphäre von Schloss Meßkirch. Am Samstag können sich die Besucher von 12-22 Uhr und am Sonntag von 12-20 Uhr im Schlossinnenhof Leckereien aus aller Welt schmecken lassen. Entspannte House- und Elektrobeats gibt's von einem DJ auf die Ohren.

Mehr dazu auf Facebook: www.facebook.com/FoodtruckCatering24 und www.facebook.com/MeinMesskirch

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Haus der Natur - Beuron

Die Kanusaison beginnt

Paddelspaß auf der Donau – gewusst wie

Langsam aber sicher wird es Frühling und warm. Was ist da verlockender als eine Kanufahrt auf der Oberen Donau? Doch ganz so einfach ist es nicht - wer im Landkreis Sigmaringen die Donau mit dem eigenen Boot befahren möchte, sollte einige Regeln kennen.

Bei einer Bootsfahrt auf der Donau kann man das beeindruckende Talpanorama aus ungewohnter Perspektive erleben. Doch das Obere Donautal ist nicht nur landschaftlich reizvoll, es ist auch von hoher ökologischer Bedeutung und Lebensraum vieler gefährdeter Pflanzen und Tiere. Zum Schutz und Erhalt dieses einzigartigen Lebensraums besteht eine Regelung zum Bootfahren.

Für Kanuvermieter und für Privatbootfahrer beginnt die Kanusaison in der Regel Anfang Mai und endet am 3. Oktober. Da der 1. Mai in diesem Jahr auf einen Montag fällt, greift eine Sonder-

regelung. Demnach ist das Kanufahren bereits ab Samstag, 29. April erlaubt. Die Anzahl der Boote, die pro Tag auf das Wasser darf, ist begrenzt. Wer mit seinem eigenen Boot auf der Donau fahren möchte, braucht daher einen Befahrungsschein, der im Voraus zu beantragen ist. Befahrungsscheine für die Einstiegsstellen Thiergarten und Gutenstein sind über das Haus der Natur in Beuron erhältlich. Für die Einstiegsstelle Hausen im Tal und ab Sigmaringen abwärts können Befahrungsscheine auf der Webseite der Donautouristik online gebucht werden.

Grundvoraussetzung für das Befahren der Donau ist ein ausreichender Mindestpegel. Der Pegel Beuron muss hierfür am Fahrttag selbst um 8 Uhr oder am Vorabend des Fahrtages um 18 Uhr mindestens 53 cm betragen. Für den Zeitraum Anfang Mai reicht der Pegel aufgrund der erfolgten und zu erwartenden Niederschläge aus. Die weitere Entwicklung hängt vor allem von den Niederschlägen ab. Der Pegelstand lässt sich unter 07466/19700 abrufen und auf der Internetseite der Hochwasservorhersagezentrale BW einsehen. Eine obere Pegelgrenze gibt es nicht. Allerdings nehmen, wie bei Fließgewässern üblich, bei erhöhtem Pegel die Sicherheitsrisiken zu.

Bei der Planung der Kanufahrt ist zu beachten, dass nur die festgelegten Ein- und Ausstiegsstellen genutzt werden dürfen. Das Stand Up Paddling (SUP) ist nicht gestattet. Weitere Infos zur Bootsregelung erhalten Sie beim Haus der Natur, Tel. 07466/92800 sowie unter <https://nazoberedonau.de/bootfahren>.

Beuron. Filzkurs Eulen. Donnerstag, 11. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 09.05.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Eulen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis 9. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Windlichter aus Wollfilz. Freitag, 12. Mai, 14 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 10.05.)

Die Möglichkeiten zur kreativen Ausgestaltung von Windlichtern aus Wollfilz sind vielfältig. Gearbeitet wird mit grober und feiner, mit bunter oder naturfarbener Wolle. Es können konkrete Motive und bunte Muster aufgefilzt oder die Locken der langhaarigen Schafe genutzt werden, um zauberhafte Lichteffekte zu erzielen. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Gläser mit gerader Wandung (z.B. Gurken- oder Weckgläser). Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 19,- €; Anmeldung bis 10. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Winterlingen. Naturpark-Vespertour. Sonntag, 14. Mai, 9:30 bis 11 Uhr (Bestellung bis 10.05.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet an der Ziegenhütte in Winterlingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Sonntag, 14. Mai in der Zeit von 9:30 bis 11 Uhr ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: Ziegenhütte Winterlingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 16,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 9,50 €; Informationen und Bestellung bis 10. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Sonnenaufgangswanderung mit der Försterin.

Sonntag 14. Mai, 6 - 9:30 Uhr.

In der Stille des Morgens führt die Wanderung von Beuron-Thiergarten über die Donaufelsen nach Gutenstein und zurück. Es erwartet uns der frische Frühlingwald, das Vogelgezwitscher des Morgens und herrliche Aussichten bei Sonnenaufgang. Bitte mitbringen: stabile Wanderschuhe, Trittsicherheit und eine kleine Stärkung für unterwegs. Wanderstrecke: 9 km, 250 Höhenmeter; Anmeldung und Informationen bei der Naturparkführerin Regina Rebholz, naturzeit@posteo.de, Tel. 0157/76317125.

Immendingen. Faszination Vulkanberg Höwenegg.

Sonntag, 14. Mai, 10:30 bis 12 Uhr.

Erlebnisführung „Zeitreise am Höwenegg“. Die abwechslungsreiche Vergangenheit des Vulkanberges ist sowohl geologisch wie geschichtlich voller dynamischer Wechsel und Extreme. Die Zeitreise führt von der Entstehung des Höwenegg zum Mittelalter und den beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Tag des Wanderns. Sonntag, 14. Mai, 10 bis 16:30 Uhr.

Vielgestaltige Felsen rechts und links der Donau mit grandiosen Aus- und Tiefblicken prägen schmale Berg- und Naturpfade. Vorbei an Burgruinen erleben die Wanderer ein Stück der Urdonau, entstanden in der Risseiszeit durch den Eisstausee. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Thiergarten, Wanderzeit 4,5 Stunden, 13,5 km, 380 Höhenmeter. Anmeldung und Informationen bei den Wanderführern Ursula und Hans-Jürgen Hoffmann, Tel. 07579/933912, mobil 0160 6292166.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Samstag, 5. Mai 2023, 10:00 bis 16:00 Uhr

„Natur rund ums Haus“ – Fortbildung für Multiplikatoren im Netzwerk Umwelt im Kreis Ravensburg

Mit Margit Ackermann

Im Rahmen der Fortbildungsreihe „Natur-, Umwelt- und Erlebnispädagogik in der Praxis“ des Netzwerks Umwelt im Kreis Ravensburg lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am Samstag, 5. Mai 2023 von 10 bis 16 Uhr zu einer praxisorientierten Fortbildung ein.

Wir Menschen machen uns breit in der Landschaft und beanspruchen viel Platz für uns. Die Veranstaltung vermittelt in Theorie und Praxis, wie es gelingen kann, Pflanzen und Tieren im Siedlungsbereich einen Lebensraum zu schaffen. Einige Praxisbeispiele vor Ort werden besprochen und zum Schluss ein Kompost eingerichtet. Die Teilnehmenden werden gebeten, ein Rucksackvesper mitzubringen.

Veranstaltungsort ist das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf (www.pfrunger-burgweiler-ried.de).

Das Netzwerk Umwelt ist eine Kooperation der Naturschutzzentren Wurzacher Ried, Ravensburg, Wilhelmsdorf und des Umweltkreises Leutkirch, mit dem Ziel, die Umweltbildung im Kreis Ravensburg zu vernetzen und zu optimieren. Weiteres unter: www.netzwerk-umwelt.de

Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist kostenlos und wird gefördert von der Kreissparkasse Ravensburg.

Anmeldung bitte schriftlich oder per Mail an:

BUND-Naturschutzzentrum, Leonhardstraße 1, 88212 Ravensburg
ute.aufderbruecken@bund.net

Bitte bei der Anmeldung Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse angeben.

Freitag, 12. Mai 2023, 20:00 bis 22:30 Uhr**Faszination Fledermäuse****Abendführung mit Pia Wilhelm**

Zu einer Abendführung zu den Fledermäusen im Pfrunger-Burgweiler Ried lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf am Freitag, 12. Mai 2023 von 20:00 bis 22:30 Uhr ein.

Jetzt im Mai haben die Fledermäuse ihre angestammten Quartiere bezogen und ziehen in den Wochenstuben ihre Jungen auf. Bei ihren nächtlichen Jagdflügen müssen sie jede Menge Insekten vertilgen, um satt zu werden. Mit ihrer spannenden Lebensweise und ihren besonderen Fähigkeiten gehören sie zu den faszinierendsten Säugetieren unserer heimischen Fauna. Aus verschiedenen Gründen sind sie jedoch in ihren Beständen stark bedroht. Pia Wilhelm vom Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf stellt bei einer Abendführung die häufigsten Arten vor und erklärt ihre Biologie und Ökologie sowie Fragen des Artenschutzes.

Treffpunkt ist am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Taschen- oder Kopflampe und festes Schuhwerk werden empfohlen.

Es wird ein Teilnahmebeitrag von sechs Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder ab sieben Jahren erhoben.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 13. Mai 2023, 14 bis 17 Uhr**Ohne Moos nix los – Führung zu den Moosen im Pfrunger-Burgweiler Ried**

Am Samstag, 13. Mai 2023 von 14 bis 17 Uhr lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf ein zu einer Führung mit dem Moos-Spezialisten Alfons Schäfer-Verwimp. Nach einem Rundgang auf dem Moor-Erlebnispfad wird auf Wunsch ein Praxisteil in der Naturerlebnisschule des Naturschutzzentrums angeboten, bei dem man die Moose mit dem Binokular noch genauer „unter die Lupe“ nimmt.

Moose bieten eine ganz eigene faszinierende Welt der Pflanzen. Lassen Sie sich entführen in die Mikrowelt des „Sparrigen Runzelpeters“, des „Goldenen Frauenhaarmooses“ oder der Torfmoose, die als Baustoffe des Hochmoors bis zum 30-fachen ihrer Masse an Wasser speichern und durch ihren Stoffwechsel andere Konkurrenten ausschalten können.

Die Teilnahmekosten betragen 8 Euro für Erwachsene und 4 Euro für größere Schüler*innen und Studierende. Eine Lupe für die Exkursion ist hilfreich. Der Treffpunkt ist am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3-5, 88271 Wilhelmsdorf.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de